



AUDIO COMPONENTS Harderweg 1 22549 Hamburg Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0 info@audio-components.de

Controller/Röhren-
vorverstärker-System
C1100
Bedienungsanleitung



Das Blitzzeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer bezüglich des Vorhandenseins von nicht isolierter "gefährlicher Spannung" innerhalb des Produktgehäuses warnen, die so stark sein kann, dass sie ein Stromschlagrisiko für Personen darstellen kann.

WARNUNG – ZUR VERRINGERUNG DES BRAND- UND STROMSCHLAGRISIKOS DÜRFEN SIE DAS EQUIPMENT NICHT REGEN BZW. FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.



ATTENTION:
RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE - NE PAS OUVRIR
IM EQUIPMENT BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER WART- BZW. REPARIERBAREN TEILE. LASSEN SIE SERVICE-ARBEITEN STETS VON QUALIFIZIERTEM PERSONAL AUS-

Das Ausrufezeichen in einem gleichschenkeligen Dreieck soll den Benutzer auf das Vorhandensein von wichtigen Bedienungs- und Wartungs- bzw. Serviceanweisungen in der mit dem Equipment gelieferten Dokumentation hinweisen.

Zur Vermeidung des Stromschlagrisikos dürfen Sie die Geräteabdeckungen bzw. die Geräterückwände nicht entfernen. Im Inneren des Equipments befinden sich keine vom Benutzer wart- bzw. reparierbaren Teile.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

BITTE LESEN SIE DIESE HINWEISE, BEVOR SIE DAS EQUIPMENT IN BETRIEB NEHMEN.

1. Lesen Sie diese Anweisungen genau durch.
2. Bewahren Sie die Hinweise auf.
3. Beachten Sie alle Warnungen.
4. Befolgen Sie alle Hinweise.
5. Benutzen Sie dieses Equipment nicht in der Nähe von Flüssigkeiten.
6. Säubern Sie das Equipment nur mit einem trockenen Tuch.
7. Versperren Sie keine Lüftungsöffnungen. Nehmen Sie die Installation des Equipments entsprechend den Herstelleranweisungen vor.
8. Installieren Sie das Equipment nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z.B. Heizkörpern, Wärmezügen, Zimmeröfen oder anderen wärmeerzeugenden Geräten (einschließlich Verstärker).
9. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass nicht auf dieses getreten wird und dass es vor allem am Stecker, an der Steckdose und an der Stelle, wo es das Equipment verlässt, nicht gequetscht wird.

10. Verwenden Sie nur solche Zubehörteile, die vom Hersteller spezifiziert sind.
11. Wenden Sie das Equipment nur in Kombination mit dem Wagen, dem Ständer, dem Stativ, dem Arm oder dem Tisch an, der bzw. das vom Hersteller spezifiziert ist bzw. zusammen mit dem Equipment gekauft worden ist. Wenn Sie einen Wagen nutzen, müssen Sie beim Bewegen der Wagen/Equipment-Kombination vorsichtig sein, damit keine Schäden durch Umkippen entstehen.
12. Trennen Sie das Equipment vom Netz, wenn ein Gewitter im Anmarsch ist oder wenn es für längere Zeit nicht genutzt werden soll.
13. Lassen Sie alle Servicearbeiten von qualifiziertem Servicepersonal ausführen. Servicearbeiten sind erforderlich, wenn das Equipment auf irgendeine Art und Weise beschädigt worden ist. Beispiele hierfür sind:
 - Das Stromkabel oder der Stromstecker ist beschädigt.
 - Flüssigkeit ist auf dem Equipment verschüttet worden oder kleine Gegenstände sind in das Equipment gefallen.
 - Das Equipment ist Regen bzw. Feuchtigkeit ausgesetzt gewesen.
 - Das Equipment funktioniert nicht normal bzw. ist ausgefallen.
14. Setzen Sie dieses Equipment keinem Tropf- oder Spritzwasser aus und sichern Sie ab, dass keine mit einer Flüssigkeit gefüllte Behältnisse wie z.B. Vasen auf dem Equipment abgestellt werden.



15. Wenn dieses Equipment mittels eines Netzkabels direkt an das Wechselstromnetz angeschlossen wird, soll der Netzstecker des Netzkabels leicht zugänglich sein. Um dieses Equipment komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie den Netzstecker an der Netzsteckdose ziehen.
16. Wenn dieses Equipment über ein Netzkabel an einen separaten Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter angeschlossen wird und der Wechselstrom/Gleichstrom-Adapter mittels eines Netzkabels an einer Wechselstrom-Netzsteckdose angesteckt wird, sollen die Netzstecker dieser beiden Kabel leicht zugänglich sein. Um dieses Equipment komplett vom Wechselstromnetz zu trennen, müssen Sie das Netzkabel des Wechselstrom/Gleichstrom-Adapters an der Netzsteckdose ziehen.
17. Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Erhitzung aus (z.B. Sonnenschein, Feuer oder ähnlichem).
18. Vorsichtshinweis: Es besteht Explosionsgefahr, wenn Batterien falsch gewechselt werden.
19. Schließen das Netzkabel nur an eine Netzsteckdose mit Schutzerdung an.

Dankeschön!

Ihre Entscheidung für den Kauf des Controller/Röhrenvorverstärker-Systems C1100 von McIntosh stuft Sie in den Kreis der anspruchsvollsten Musikhörer ein. Sie haben jetzt "das Beste". Die Selbstverpflichtung von McIntosh bezüglich hoher Qualität ist Versicherung dafür, dass Sie mit diesem Gerät viele Jahre musikalische Freuden erleben werden.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen zu lesen. Wir möchten, dass Sie mit allen Merkmalen und Funktionen Ihres neuen McIntosh-Gerätes so vertraut als möglich sind.

Einen kurzen Augenblick bitte!

Die Seriennummer, das Kaufdatum und der Name des McIntosh-Händlers sind wichtig für Sie in Bezug auf mögliche Garantieansprüche bzw. zukünftige Servicearbeiten. Sie können diese Informationen in die folgenden Leerfelder eintragen:

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Händlername: _____

Technische Unterstützung

Wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Fragen zu Ihrem McIntosh-Produkt haben, wenden Sie sich bitte an Ihren McIntosh-Händler, der mit Ihren McIntosh-Geräten und anderen Markenprodukten, die möglicherweise zu Ihrem System gehören vertraut ist. Wenn Sie bzw. Ihr Händler weitere Hilfe zu einem verdächtigen Problem benötigen, können Sie für alle McIntosh-Produkte technische Unterstützung in Anspruch nehmen. Die Kontaktdaten sind:

Audio Components Vertriebs GmbH
Harderweg 1
22549 Hamburg
Tel. 040-278586-0 / Fax 040-278586-10
info@audio-components.de

Kundendienst

Wenn festgestellt wird, dass Ihr McIntosh-Produkt Service benötigt, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2
‘Dankeschön!’ und ‘Einen kurzen Augenblick bitte!’	3
‘Technische Unterstützung’ und ‘Kundendienst’	3
Inhaltsverzeichnis	3
Allgemeine Informationen	4
Informationen zu Anschlüssen und Kabeln	4
Einleitung	5
Leistungsmerkmale bzw. -funktionen	5
Abmessungen des C1100C	6
Installation des C1100C	7
Abmessungen des C1100T	8
Installation des C1100T	9
Anschlüsse:	
Rückwandanschlüsse des C1100C und des C1100T	10
(separate Blätter)	Mc3B, MC3B
Anschließen von Komponenten	11
(separate Blätter)	Mc1A, Mc1B, Mc2A, Mc2B
Eingangszuordnungs-Übersicht	
(separate Blätter)	Mc5A, Mc5B
Fernbedienung:	
Tasten der Fernbedienung HR085	14
Benutzung der Fernbedienung HR085	15
Frontplatte:	
Anzeigen, Knöpfe und Tasten an der Frontplatte des C1100C	16
Messeinheiten und Kopfhörerbuchse an der Frontplatte des C1100T	17

Setup:

Bedienen des Setup-Modus	18
Standardeinstellungen	18
Firmware-Version	18
Eingangseinstellungen	18
Ausgangseinstellungen	20
Kopfhörereinstellungen	20
Stromsteuerungs-Trigger 1, 2, 3 und 4	21
Datenports /Durchleitung / Baudrate des Kommunikationsports	22
Codes der Fernbedienung / Infrarotempfänger / Strommodus	23
Rücksetzen auf Werkseinstellungen	24

Bedienung:

Bedienen des C1100-Systems	26
Abgleichfunktionen	26
Stummschaltung / Abgleich / Einstellung / HXD-Schaltungstechnik / Ausgangsmesseinheiten / Durchleitung	29
Kopfhörerbuchse / Durchführung einer Aufnahme / Rücksetzen der Mikroprozessoren	30

Weitere Informationen:

Fotos	31
Spezifikationen	34
Verpackungsanleitung	35

Allgemeine Informationen

- Das C1100-System besteht aus zwei separaten Chassis. Das Chassis für den Controller des C1100-Systems wird in der vorliegenden Bedienungsanleitung als C1100C bezeichnet. Analog dazu wird der Röhrenvorverstärker des C1100-Systems in der vorliegenden Bedienungsanleitung als C1100T bezeichnet.
- Weitere Anschlussinformationen zu allen an das Controller/Röhrenvorverstärker-System C1100 angeschlossenen Komponenten finden Sie in den betreffenden Bedienungsanleitungen.
- Der zum C1100-System und zu jeder anderen McIntosh-Komponente gehende Netzwechselstrom sollte erst dann angelegt werden, wenn alle Systemkomponenten miteinander verbunden sind. Wenn dies nicht befolgt wird, funktionieren möglicherweise einige oder alle normalen Operationen des Systems nicht richtig. Wenn sich das C1100-System und weitere McIntosh-Komponenten im Standby Power Off-Modus befinden, ist die Schaltungstechnik des in jeder Komponente befindlichen Mikroprozessors aktiv und es findet eine Kommunikation zwischen den Komponenten statt.
- Die symmetrischen und die unsymmetrischen Eingänge und Ausgänge können gemischt angewendet werden. Zum Beispiel: Sie können Signalquellen an unsymmetrische Eingänge anschließen und Signale über die symmetrischen Ausgänge senden. Sie können außerdem symmetrische und unsymmetrische Ausgänge, die mit unterschiedlichen Leistungsverstärkern verbunden sind, zur gleichen Zeit nutzen.
- Die Lautstärke wird in Dezibel (Abkürzung: dB) gemessen.
- Das C1100-System wird im Werk so konfiguriert, dass es sofort genutzt werden kann. Er kann aber auch anwendungsspezifisch so angepasst werden, dass er die Komponenten, die Ihr System ausmachen, wirkungsvoll ergänzt. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel "Setup" ab Seite 18.
- Mit der mit dem C1100-System mitgelieferten Fernbedienung können auch andere Komponenten bedient werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

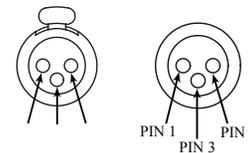
- Der Infrarot Eingang in Form einer 3,5-mm-Miniphon-Buchse ist für Nicht-McIntosh-Infrarotempfänger wie z.B. das Xantech Model HL85BK Kit bestimmt. Verwenden Sie einen Anschlussblock wie z.B. den Xantech Model ZC21, wenn zwei oder mehr Infrarotempfänger an das C1100-System angeschlossen werden müssen. Das von einem angeschlossenen externen Infrarotempfänger kommende Signal hat Vorrang gegenüber dem Signal, das vom Infrarotempfänger an der Frontplatte kommt.
- Das zwischen Controller und Vorverstärker geschaltete, anwendungsspezifische Kabel (Teilenr. 171-872) hat eine Länge von 91,4 cm (3 feet), 23 abgeschirmte Leiter und einen Stiftstecker an einem Ende und einen Buchsenstecker am anderen Ende. Zwischen Controller und Vorverstärker müssen zwei Kabel von diesem Typ geschaltet werden. Verwenden Sie für das Verbinden des Controllers C1100C mit dem Röhrenvorverstärker C1100T kein anderes Kabel.
- Die Entsorgung der beiden Geräte hat den lokalen Vorschriften zu entsprechen. Außerdem sollten Batterien niemals in den normalen Abfall geworfen oder verbrannt werden, sondern sollten vielmehr in Übereinstimmung mit den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. 
- Weitere Informationen zum C1100-System und zu weiteren McIntosh-Produkten finden Sie auf der McIntosh-Website (www.mcintoshlabs.com).

Informationen zu Anschlüssen und Kabeln

XLR-Anschlüsse

Im Folgenden sehen Sie die Pin-Konfiguration der symmetrischen XLR-Eingangs- und -Ausgangsbuchsen beim C1100-System:

- PIN 1: Abschirmung/Erde
 PIN 2: "+"-Ausgang
 PIN 3: "-"-Ausgang

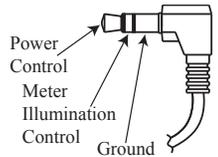


Stromsteuerungs- und Trigger-Anschlüsse

Über die zwei POWER CONTROL-OUT-Buchsen, die vier POWER CONTROL-TRIG-Buchsen und die eine POWER CONTROL-PASSTHRU-Buchse des C1100C werden

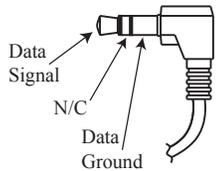
Strom-Ein/Aus-Signale (+ 12 V / 0 V) gesendet, wenn ein Anschluss an andere McIntosh-Komponenten vorgenommen worden ist. Ein weiterer Anschluss dient der Steuerung der Ausgangsleistungs-Messeinheiten bei McIntosh-Leistungsverstärkern. Für den Anschluss an den POWER CONTROL-Buchsen des C1100C kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung.

Main, Triggers 1-4 and PASSTHRU



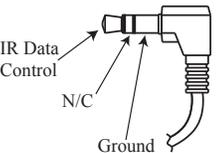
Datenport-Anschlüsse

Über die DATA PORTS-Buchsen des C1100C werden Fernbedienungssignale an Quellenkomponenten gesendet. Für den Anschluss an den DATA PORTS-Buchsen kommen 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Buchsen zur Anwendung.



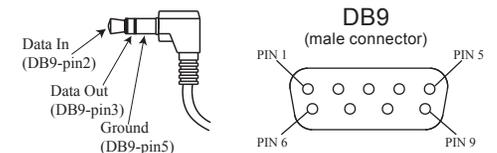
Infrarotport-Anschluss

Über die EXTERNAL CONTROL-IR IN-Buchse kann ein Nicht-McIntosh-Infrarotempfänger (Markenartikel) an den C1100C angeschlossen werden. Für den Anschluss an der IR IN-Buchse kommt ein 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung.



RS232-Datenport-Anschluss

Über die EXTERNAL CONTROL-RS232-Buchse und das RS232-Datenkabel wird die Verbindung zu einer DB 9-Subminiaturbuchse hergestellt. Für den Anschluss an der RS232-Buchse kommt ein 3,5-mm-Stereo-Miniphon-Stecker zur Anwendung:



Einleitung

Der Röhrenvorverstärker C1100T von McIntosh ist einer der besten Vorverstärker, die je geschaffen wurden. Er gestattet den Anschluss von analogen und ebenso von digitalen Quellen. Über die Ausgänge des C1100T können mehrere Leistungsverstärker angesteuert werden. Die Wiedergabe des C1100-Systems ist klanglich transparent und absolut exakt. Der McIntosh-Klang ist "der originalgetreue Klang der Musik".

Leistungsmerkmale bzw. -funktionen

• Zwei Chassis im Dual Mono-Design

Das Dual Chassis-Design bedeutet die komplette Trennung sämtlicher Stromversorgungs-, Mikroprozessor- und Steuerungs/Regelungs-Schaltungen von den reinen Audioschaltungen, um eine vollständige Rauschtrennung zu erzielen. Zur weiteren Unterstützung der Kanaltrennung ist die Schaltungstechnik für die beiden Kanäle vollkommen separat, physisch getrennt und abgeschirmt. Der C1100C enthält zwei identische Stromversorgungen, d.h. eine Stromversorgung pro Kanal, um die völlige Kanaltrennung abzusichern.

• Vollsymmetrische Schaltungstechnik

Beim C1100T kommt von den Eingangsbuchsen bis hin zu den Ausgangsbuchsen die allerneueste vollsymmetrische Schaltungstechnik zur Anwendung, um die Rausch- und Verzerrungserscheinungen minimal zu halten.

• Elektromagnetische Eingangsschaltung mit Pegelabgleichseinstellung

Digitallogikschaltungen steuern elektromagnetische Schalter bei allen Eingängen und Betriebsfunktionen an, um ein zuverlässiges, rauschfreies und verzerrungsfreies Schalten zu realisieren. Sämtliche Eingänge können pegelmäßig angepasst werden, damit beim Wechsel zwischen den einzelnen Eingängen keine abrupten Veränderungen der Lautstärkepegel auftreten.

• Phonoeingänge für Tonabnehmer mit beweglicher Spule und mit beweglichem Magnet

Der C1100T enthält zwei Phonovorverstärker-Präzisions-schaltungen. Die eine ist für Tonabnehmer mit beweg-

licher Spule bestimmt, die andere für Tonabnehmer mit beweglichem Magnet. Beide Phonoeingänge sind mit einer wählbaren Belastung ausgestattet. Bei den Schaltungen kommen die neuesten Designs zur Anwendung, die minimale Rausch- und Verzerrungserscheinungen bedeuten. Die Widerstände und Kondensatoren mit engen Toleranzen, die bei der RIAA-Korrekturverzerrungs-Schaltungstechnik zur Anwendung kommen, bieten einen äußerst flachen Frequenzgang.

• Symmetrische Eingänge

Die symmetrischen Eingänge gestatten den Anschluss einer Quellenkomponente unter Verwendung von langen Kabeln, ohne dass ein Verlust an Klangqualität auftritt.

• Lautstärkeregelung mit Präzisionsverfolgung

Die Lautstärkepegel werden mittels eines symmetrischen, digital gesteuerten Präzisionsdämpfungssystems mit einem Optocodierer-Drehknopf geregelt. Damit wird eine Verfolgungsgenauigkeit von 0,1 dB zwischen den Kanälen abgesichert. Es sind 214 einzelne 0,5-dB-Lautstärke-schritte verfügbar, ohne dass bei der Veränderung der Lautstärke Rauschstörungen auftreten.

• Lautstärke- und Balanceregler mit variabler Geschwindigkeit

Die Schaltungstechnik zur Lautstärke- und Balanceregelung des C1100T bietet eine ideale Geschwindigkeit der Veränderung durch Drehen des Reglerknopfes.

• HXD® für Kopfhörer

Mit der Headphone Crossfeed Director (HXD®)-Schaltungstechnik des C1100T wird die Klangrichtwirkung für die Kopfhörernutzung verbessert. Die HXD™-Schaltungstechnik stellt die Richtkomponente der dreidimensionalen Klangabbildung wieder her, wie sie normalerweise beim Anhören über Lautsprecher anzutreffen ist.

• Alphanumerisches Fluoreszenzdisplay

Im Informationsdisplay an der Frontplatte werden die Quellenauswahl, die Lautstärke- und die Balancepegel und die Setup-Modus-Auswahlen angezeigt. Dabei kann die Anzeigehelligkeit eingestellt werden.

• Durchleitungsmodus (PASSTHRU)

Mit dem Modus der automatischen Durchleitung kann der C1100T Teil eines Heimtheater-Mehrkanal-Klangsystems werden.

• Fernbedienung über einen externen Infrarotempfänger

Die Fernbedienung ermöglicht die Bedienung der C1100C-Betriebsfunktionen und der an den C1100C angeschlossenen Quellenkomponenten. Sie können Ihr McIntosh-System auch von einem anderen Raum Ihres Heimbereiches aus bedienen, indem Sie einen externen Infrarotempfänger anschließen.

• Stromsteuerungs-Ausgänge- und Trigger-Zuordnung

Es ist ein Stromsteuerungsanschluss zur bequemen Einschaltung von McIntosh-Leistungsverstärkern, -Quellenkomponenten und -Zubehör verfügbar. Die Stromsteuerungs-Trigger können zugeordnet werden, um zu aktivieren, wenn ein gegebener Eingang/Ausgang gewählt wird.

• Spezielle duale Stromversorgung

Mit zwei völlig getrennten, geregelten Stromversorgungen mit speziellen Ringkern-Leistungstransformatoren ist ein stabiler, rauschfreier Gerätebetrieb selbst bei Netzschwankungen gesichert.

• Frontplatte mit LED-Hinterleuchtung

Die gleichmäßige Ausleuchtung der Frontplatte wird mittels äußerst langlebiger Leuchtdioden (LEDs) erreicht, die in einer speziellen Ausrichtung angeordnet sind.

• Glasfrontplatte und Chassis mit einem Superspiegelungs-Finish

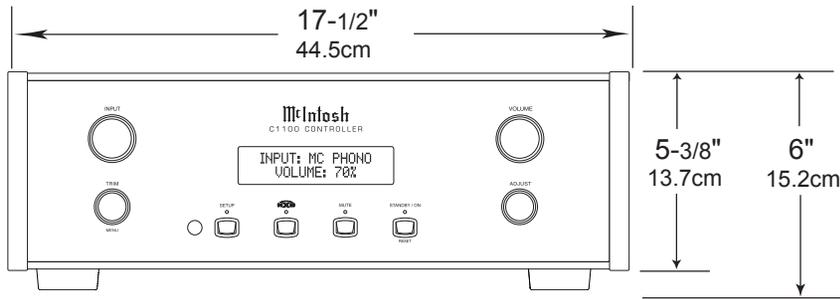
Mit der berühmten hinterleuchteten McIntosh-Glasfrontplatte, dem Chassis-Unterteil aus rostfreiem Stahl mit einem Superspiegelungs-Finish und dem Chassis-Oberteil und der oberen Abdeckung aus rostfreiem Titanstahl mit einem schwarzen gebürsteten Finish bleibt die makellose Schönheit des C1100-Systems über viele Jahre erhalten.

HXD® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McIntosh Laboratory, Inc.

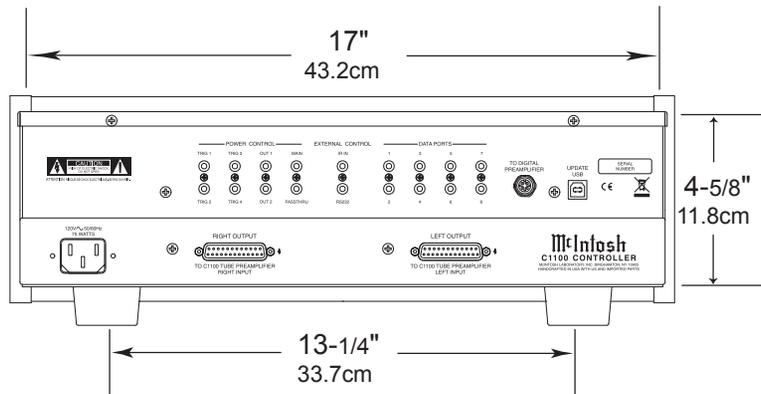
Abmessungen

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres C1100C Unterstützung geben.

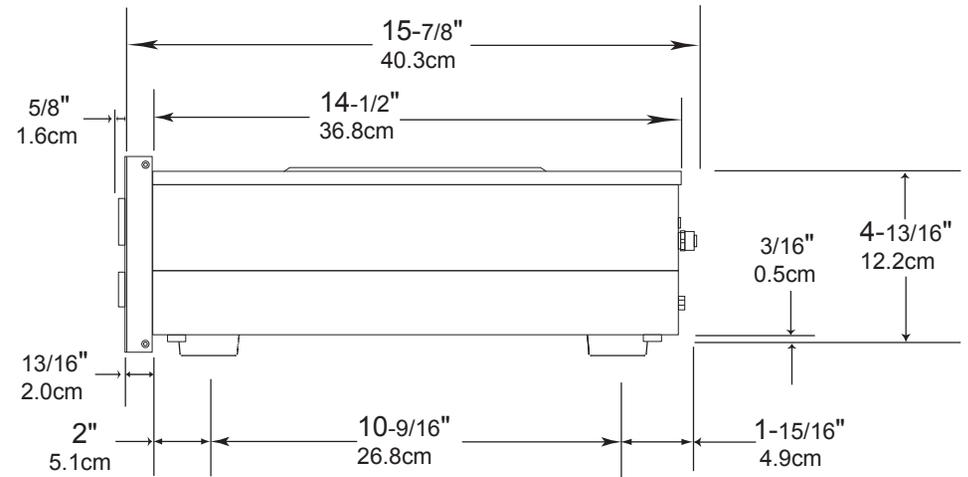
Front View of the C1100C



Rear View of the C1100C



Side View of the C1100C



Installation

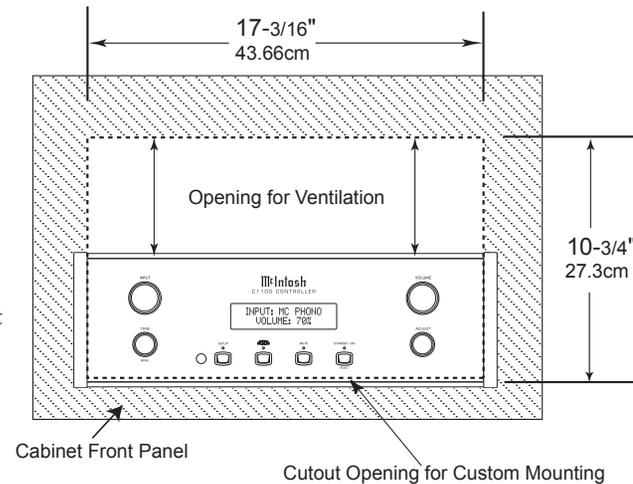
Der C1100C kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugeschäft Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des C1100C können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren C1100C. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den C1100C nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugeschäft eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

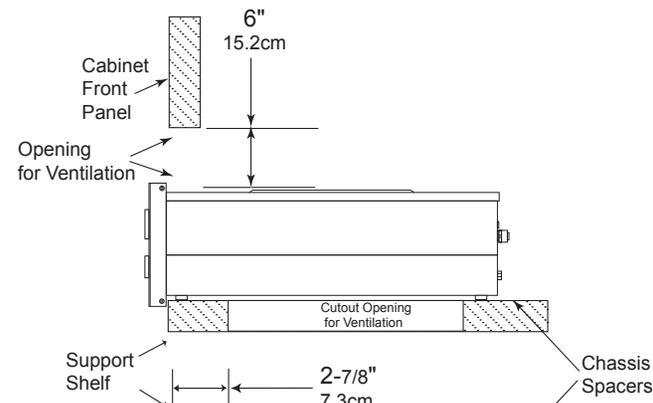
Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugeschäft sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 15,2 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 50,8 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 3,7 cm vor dem Befestigungsblech zum Zwecke eines Freiraumes für die Knöpfe. Sie müssen im Einbaugeschäft unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

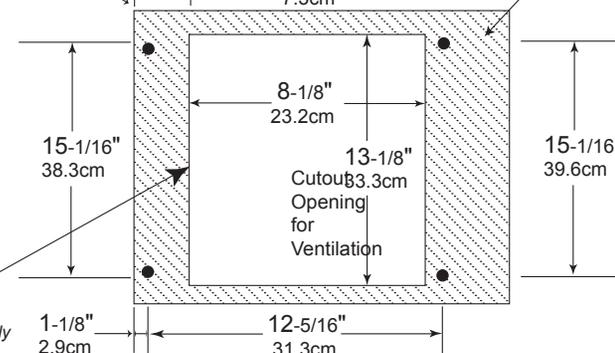
**C1100C Front Panel
Custom Cabinet Cutout**



**C1100C Side View
in Custom Cabinet**



**C1100C Bottom View
in Custom Cabinet**

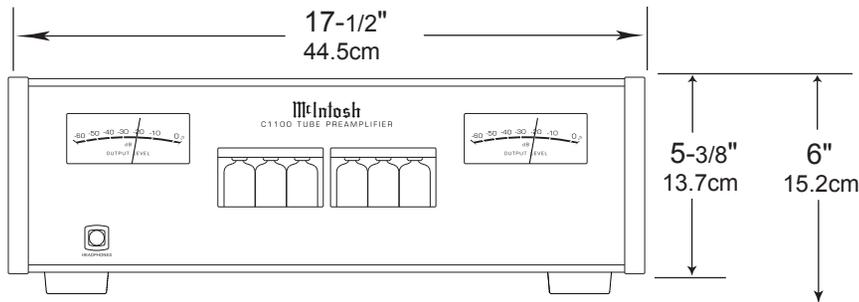


Note: Center the cutout horizontally on the unit. For purposes of clarity, the above illustration is not drawn to scale.

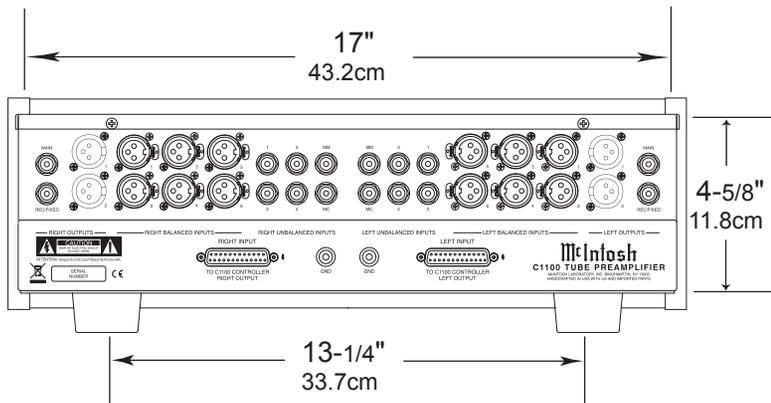
Abmessungen

Die folgenden Abmessungsangaben sollen Ihnen bei der optimalen Aufstellung Ihres C1100T Unterstützung geben.

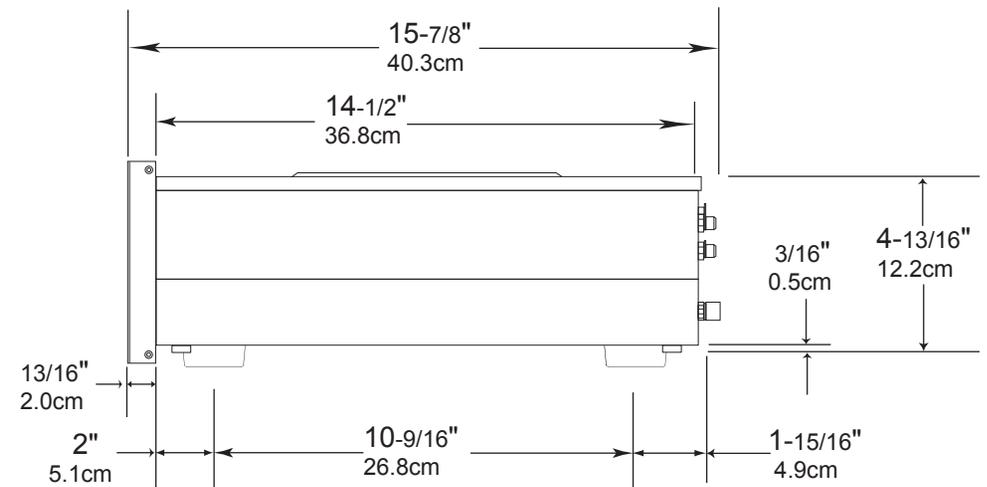
Front View of the C1100T



Rear View of the C1100T



Side View of the C1100T



Installation

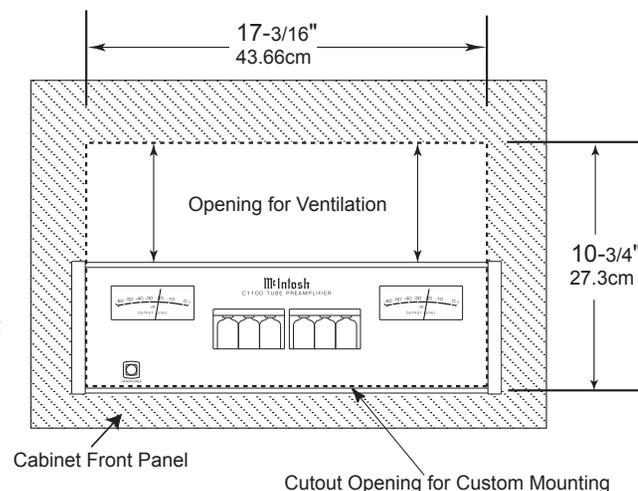
Der C1100T kann auf einem Tisch oder in einem Regal platziert werden, wobei er auf seinen vier Füßen steht. Er kann aber auch in ein Möbelstück bzw. in ein Einbaugeschäft Ihrer Wahl eingebaut werden. Die vier Füße am Boden des C1100T können entfernt werden, wenn er wie im Folgenden gezeigt eingebaut werden soll. (Die vier Füße sollten zusammen mit den Befestigungsschrauben für den Fall aufbewahrt werden, dass das Gerät freistehend platziert werden soll.) Der erforderliche Geräteeinbauausschnitt, der erforderliche Lüftungsausschnitt und die Abmessungen des Gerätes werden in den Abbildungen aufgezeigt.

Bieten Sie stets ausreichende Lüftungsmöglichkeiten für Ihren C1100T. Ein kühler Betrieb sichert die größtmögliche Betriebslebensdauer für die gesamte Elektronik. Installieren Sie den C1100T nicht unmittelbar über einer Wärme abgebenden Komponente wie z.B. einem Hochleistungsverstärker. Wenn alle Komponenten in ein und dasselbe Einbaugeschäft eingebaut sind, bietet sich ein ruhig laufender Lüfter dringend an, um sämtliche Systemkomponenten auf der niedrigst möglichen Betriebstemperatur zu halten.

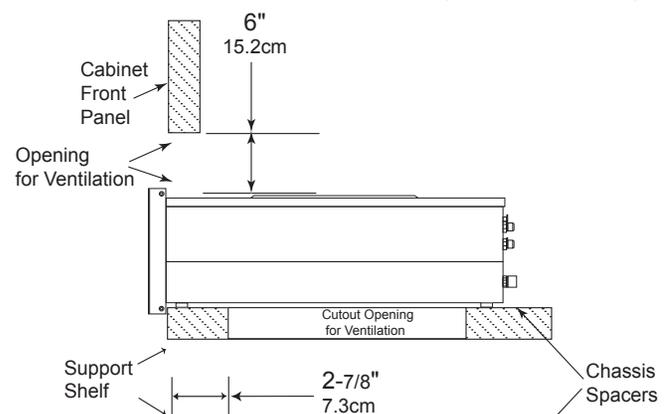
Ein anwendungsspezifischer Einbau in ein Einbaugeschäft sollte die folgenden Mindestabstandsmaße zum Zwecke eines kühlen Betriebes bieten:

Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 15,2 cm an der Oberseite des Gerätes, von mindestens 5,1 cm an der Unterseite des Gerätes und von mindestens 2,5 cm an den Seitenflächen des Gerätes, so dass der Luftstrom nicht behindert wird. Gewähren Sie eine freie Tiefe von mindestens 50,8 cm hinter der Frontplatte des Gerätes. Gewähren Sie einen Freiabstand von mindestens 3,7 cm vor dem Befestigungsblech zum Zwecke eines Freiraumes für die Knöpfe. Sie müssen im Einbaugeschäft unbedingt eine Lüftungsöffnung mit den in der Zeichnung aufgezeigten Abmessungen haben.

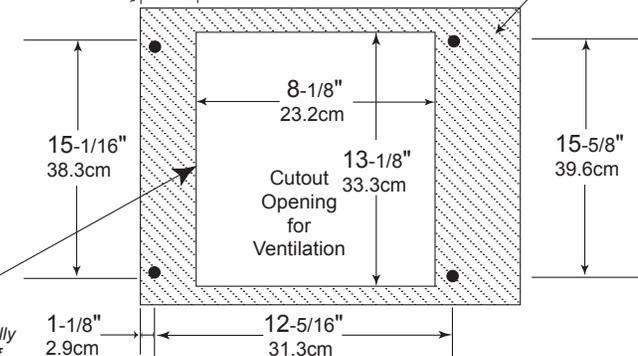
**C1100T Front Panel
Custom Cabinet Cutout**



**C1100T Side View
in Custom Cabinet**



**C1100T Bottom View
in Custom Cabinet**

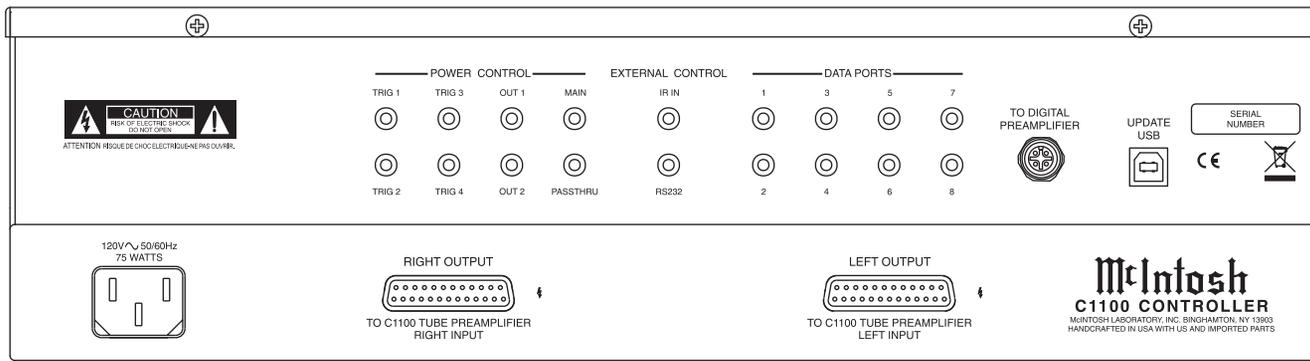


Note: Center the cutout horizontally on the unit. For purposes of clarity, the above illustration is not drawn to scale.

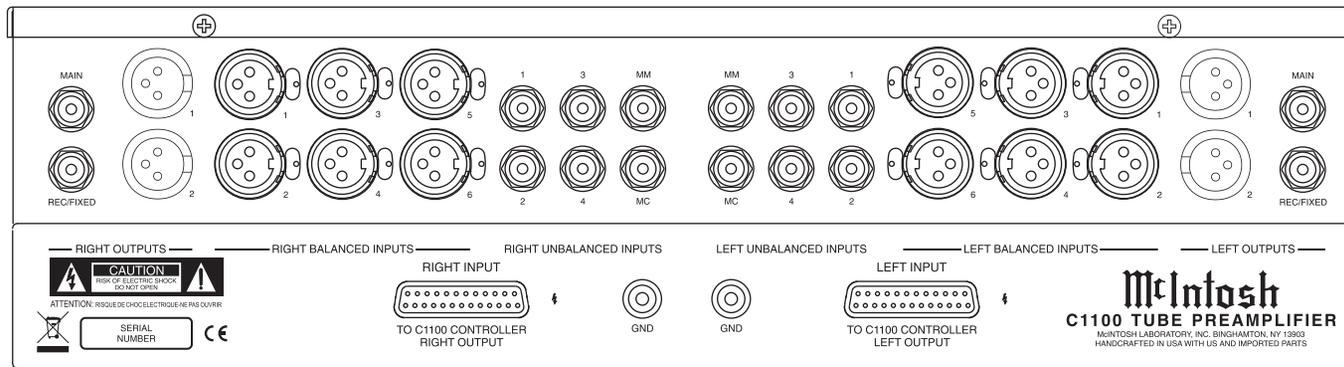
Rückwandanschlüsse

Informationen zur Kennzeichnung der Rückwandanschlüsse für den Controller C1100C und für den Röhrenvorverstärker C1100T finden Sie auf den separaten Falblättern "Mc3A" und "Mc3B", die im Bedienungsanleitungs-Paket enthalten sind.

Rückwand des Controllers C1100C



Rückwand des Röhrenvorverstärkers C1100T



Anschließen von Komponenten

Der C1100C kann Quellenkomponenten über die Stromsteuerungsanschlüsse automatisch ein- und ausschalten. Die Datenportanschlüsse gestatten das Fernbedienen von Grundfunktionen mit Hilfe der Fernbedienung HR085. Mit einem an den C1100C angeschlossenen externen Infrarotempfänger ist das Fernbedienen von einem anderen Raum aus und/oder in dem Fall möglich, dass sich das C1100-System in einem Möbelstück bzw. Einbaueinheit mit geschlossenen Türen befindet.

Die Anschlussanleitung im Folgenden in Verbindung mit den auf den separaten Faltblättern "Mc1A/1B" und "Mc2A/2B" gezeigten Eingangs-, Ausgangs-, Steuerungs- und Durchleitungs-Anschlussplänen für das C1100-System stellen ein Beispiel für ein typisches Audiosystem dar. Ihr System kann davon abweichen, die von Ihnen genutzten Komponenten werden aber auf die gleiche Art und Weise angeschlossen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Informationen zu Anschlüssen und Kabeln" auf Seite 4.

Hinweise:

1. Der C1100C gestattet die Änderung des Audioeingangsnamens, wie er im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Zum Beispiel: "UNBAL 1" kann in "TURNER" oder einen anderen Namen Ihrer Wahl abgeändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter "Umbenennen des Einganges" (Seite 19) des Abschnitts "Eingangseinstellungen".

2. Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht das Formular "Input Assignment Chart" in Form des separaten Blattes "Mc5A/5B" zur Verfügung. Dort können Sie die entsprechenden Eintragungen vornehmen.

Stromsteuerungsanschlüsse:

1. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-MAIN-Ausgangsbuchse des C1100C und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse am Plattenspieler.
2. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des Plattenspielers und der Trigger-Eingangsbuchse des Digitalaudio-Players.
3. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Trigger-Ausgangsbuchse des Digitalaudio-Players und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.
4. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Steuerungs-Ausgangsbuchse des SACD/CD-Players und der

Steuerungs-Eingangsbuchse des AM/FM-Tuners.

5. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der Stromsteuerungs-Ausgangsbuchse des AM/FM-Tuners und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse der Media Bridge.
6. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-OUT 1-Ausgangsbuchse des C1100C und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers.

Hinweise:

1. Wenn zwei separate Leistungsverstärker (linker und rechter Kanal) zur Anwendung kommen, verbinden Sie den Stromsteuerungs-Ausgang des ersten Leistungsverstärkers mit dem Stromsteuerungs-Eingang des zweiten Leistungsverstärkers.
2. Standardmäßig sind die POWER CONTROL-OUT 1- und -OUT 2-Ausgänge aktiviert. Sie können mit Hilfe der Abgleichfunktion (TRIM) des C1100C ein- und ausgeschaltet werden.
7. Optional: Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der POWER CONTROL-OUT 2-Ausgangsbuchse des C1100C und der Stromsteuerungs-Eingangsbuchse des Leistungsverstärkers (in einem Nebenraum).
8. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 1 bis 5) an.

Datensteuerungsanschlüsse:

9. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-2-Ausgangsbuchse des C1100C und der Daten-Eingangsbuchse des Tuners.
Hinweis:
Um Quellenkomponenten (z.B. einen Tuner) nur auf deren spezielle, über die Fernbedienung gegebenen Funktionsbefehle reagieren zu lassen, müssen zuerst einmal die Datenport-Standard-Einstellungen für den Tuner-Eingang geändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Setup-Abschnitt "Datenports" auf Seite 22.
10. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-3-Ausgangsbuchse des C1100C und der Daten-Eingangsbuchse des SACD/CD-Players.
11. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der DATA PORTS-1-Ausgangsbuchse des C1100C und der Daten-Eingangsbuchse der Media Bridge.
12. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 9 bis 11) an.

Infrarotempfängeranschluss:

13. Schalten Sie ein Steuerkabel zwischen der EXTERNAL CONTROL-IR IN-Eingangsbuchse des C1100C und dem externen Infrarotempfänger. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Punkt 8 des Abschnitts "Allgemeine Informationen" auf Seite 4.

Audioanschlüsse:

14. Schalten Sie ein Audiokabel zwischen der LEFT UNBALANCED INPUTS-1-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT UNBALANCED INPUTS-1-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und den unsymmetrischen Ausgangsbuchsen des Tuners.
15. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der LEFT BALANCED INPUTS-1-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT BALANCED INPUTS-1-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und den symmetrischen Ausgangsbuchsen des SACD/CD-Players.
16. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der LEFT BALANCED INPUTS-3-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT BALANCED INPUTS-3-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und den symmetrischen Ausgangsbuchsen der Media Bridge.
17. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der LEFT BALANCED INPUTS-2-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT BALANCED INPUTS-2-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und den symmetrischen Ausgangsbuchsen des Digitalaudio-Players.
18. Schließen Sie die vom Plattenspieler kommenden Audiokabel an der LEFT UNBALANCED INPUTS-MC-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT UNBALANCED INPUTS-MC-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T an.
Hinweis:
Wenn der Plattenspieler einen Tonabnehmer mit beweglichem Magnet hat, schließen Sie die Audiokabel an der UNBALANCED INPUTS-MM-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT UNBALANCED INPUTS-MM-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T an.
19. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der LEFT OUTPUTS-1-Ausgangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT OUTPUTS-1-Ausgangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und der symmetrischen Eingangsbuchse des linken Kanals bzw. der symmetrischen Eingangs-



Anschließen von Komponenten (Fortsetzung)

buchse des rechten Kanals des Leistungsverstärkers (Hauptraum).

20. Optional: Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen der LEFT OUTPUTS-2-Ausgangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT OUTPUTS-2-Ausgangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T und der symmetrischen Eingangsbuchse des linken Kanals bzw. der symmetrischen Eingangsbuchse des rechten Kanals des Leistungsverstärkers (Nebenraum).
21. Schließen Sie alle weiteren McIntosh-Komponenten auf die gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 14 bis 19) an.

Optionale Durchleitungsanschlüsse:

22. Schalten Sie XLR-Audiokabel zwischen den symmetrischen Vorderkanal-Ausgangsbuchsen (linker und rechter Kanal) und der LEFT BALANCED INPUTS-6-Eingangsbuchse (linker Kanal) bzw. der RIGHT BALANCED INPUTS-6-Eingangsbuchse (rechter Kanal) des C1100T.

Hinweis:

Informationen zur Aktivierung der BALANCED INPUTS-6-Eingänge finden Sie im Setup-Abschnitt "Durchleitung" auf Seite 22.

23. Schalten Sie ein Steuerungskabel zwischen der POWER CONTROL-PASSTHRU-Buchse der C1100C und der Stromsteuerungs-Zone-ZA-Buchse des A/V-Prozessors.

Erdungsanschluss:

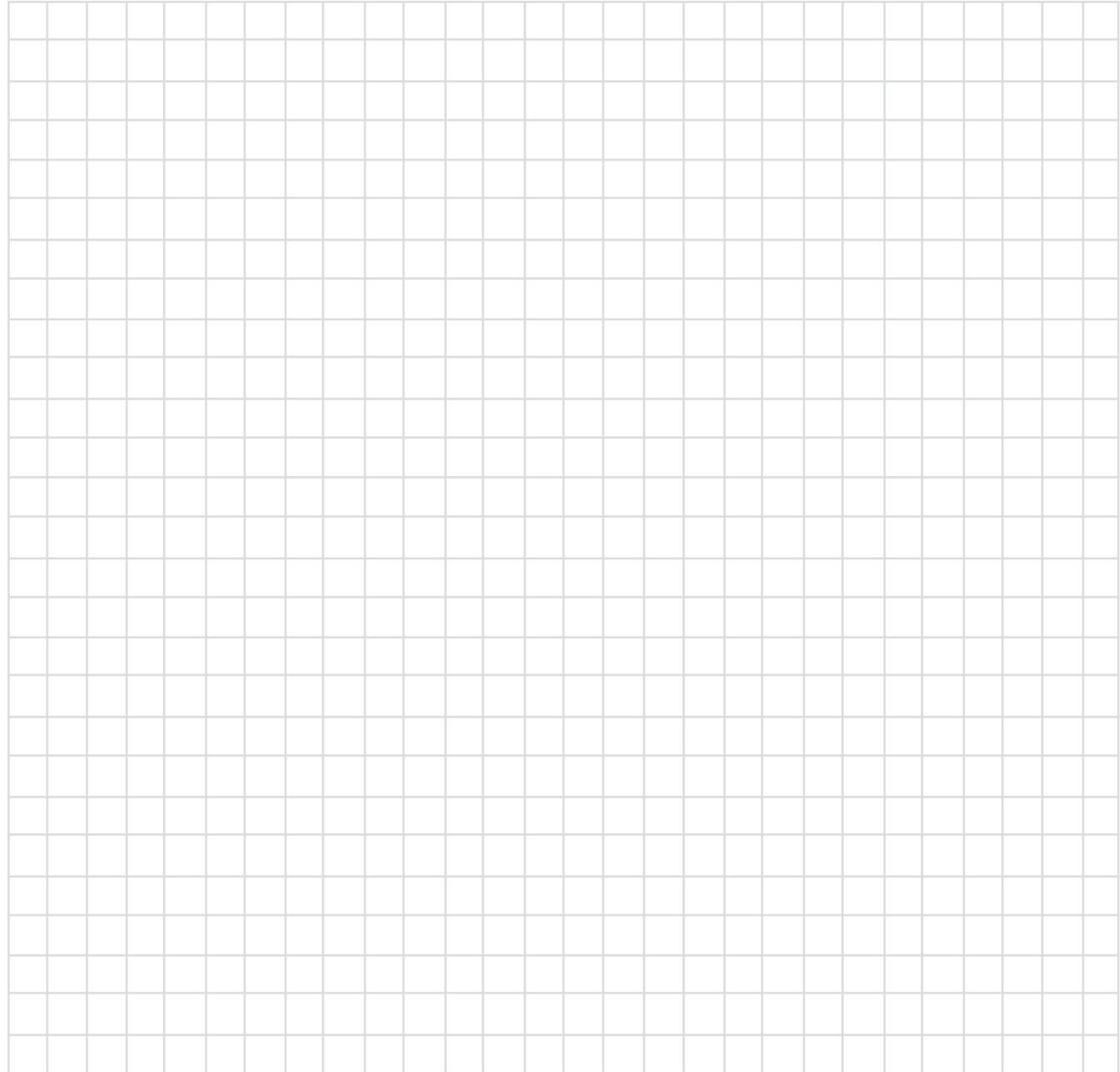
24. Schalten Sie das Erdungskabel zwischen einem Plattenspieler und einer GND-Anschlussklemme des C1100T.

Verbindungen zwischen dem C1100C und dem C1100T:

25. Schalten Sie eines der beiden mitgelieferten, anwendungsspezifisch angepassten Kabel zwischen der RIGHT OUTPUTS-Ausgangsbuchse des C1100C und der RIGHT INPUT-Eingangsbuchse des C1100T. Schalten Sie dann das andere Kabel zwischen der LEFT OUTPUTS-Ausgangsbuchse des C1100C und der LEFT INPUT-Eingangsbuchse des C1100T.

Netzkabelanschluss:

26. Schalten Sie das mitgelieferte Netzkabel zwischen der Netzsteckerbuchse des C1100C und einer Wechselstrom-Netzsteckdose.



Eine dieser LEDs ist während des Sendens eines Fernbefehls und bei der Programmierung der Fernbedienung eingeschaltet.

Diese Taste dient der Auswahl der Geräteeinheit, an die ein Fernbedienungsbefehl gesendet werden soll.

Diese Taste, die als eine Art Umschalttaste genutzt wird, dient der Auswahl einer Funktion mit blauer Beschriftung.

Diese Taste dient der Auswahl von AM-Tuner-Betriebsfunktionen: Auswahl von Ausgang 1 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL UP, um verschiedene Funk-tionen auszuwählen und einzustellen. Die Taste MENU kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Die Taste TRIM dient der Aktivierung des TRIM-Modus. Die Taste GUIDE kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Befehle in einem Video-Screen anzeigen.

Drücken Sie die Taste TRIM und dann die Taste LEVEL DN, um verschiedene Funk-tionen auszuwählen und einzustellen. Die Taste INFO kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen in einem Video-Screen anzeigen.

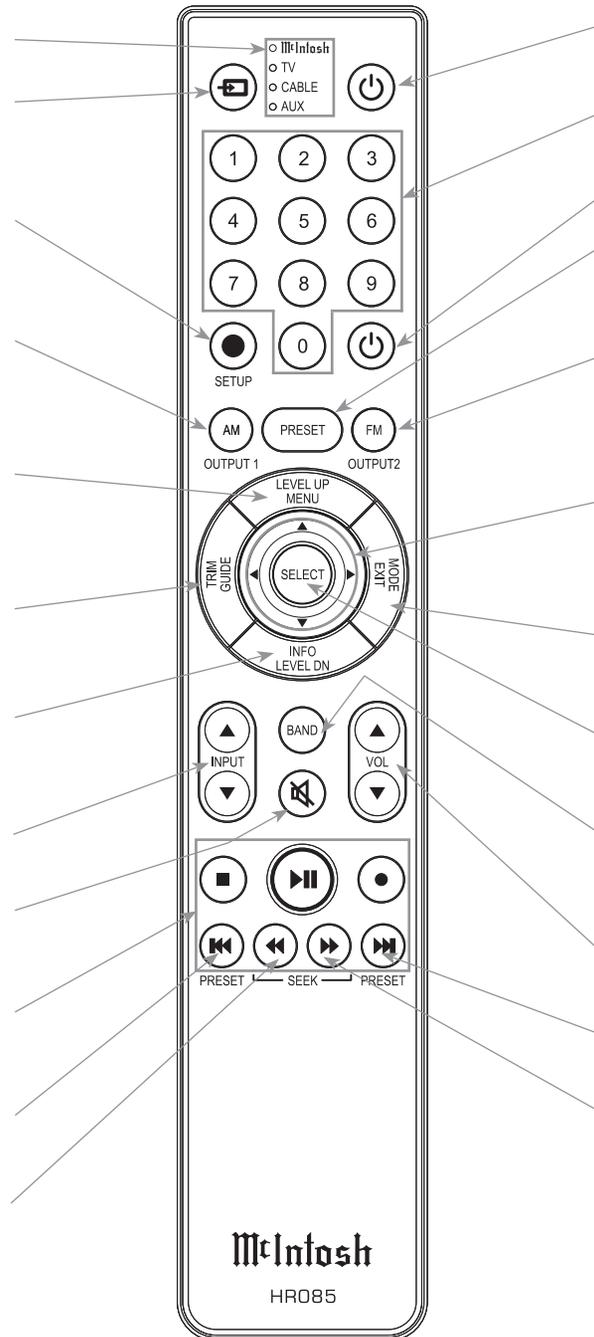
Diese Taste dient dem Scrollen innerhalb der verfügbaren Eingänge.

Diese Taste dient der Stummschaltung des Audio.

Diese Taste dient der Auswahl der folgenden Funktionen: STOP, PLAY/PAUSE, RECORD und BACK (für die vorhergehende Auswahl) und FAST-REVERSE, FAST-FORWARD and NEXT (für die nächste Auswahl).

Diese Taste dient der Auswahl der vorhergehenden Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Abwärtsrichtung.



Diese Taste dient der Einschaltung des C1100-Systems.

Diese Tasten dienen der Auswahl von Tunervoreinstellungen und des Direktzugriffs auf eine AM/FM-Senderfrequenz, auf Disc-Spuren oder auf eine beliebige nummerierte Operation.

Diese Taste dient der Ausschaltung des C1100-Systems.

Diese Taste dient dem Direktzugriff auf gespeicherte Tunervoreinstellungen bei Nutzung der Zifferntasten 0 bis 9.

Diese Taste dient der Auswahl von FM-Tuner-Betriebsfunktionen: Auswahl von Ausgang 2 bei der Nutzung in Verbindung mit der Taste SETUP/Umschaltung und der Spurauswahl bei bestimmten McIntosh-CD-Playern.

Die Tasten ▲ und ▼ dienen der Sendereinstellung innerhalb der AM/FM-Senderskala. Mit der Taste ► gelangen Sie zum nächsten HD-Radioprogramm und mit der Taste ◀ zum vorhergehenden HD-Radioprogramm (wo anwendbar).

Die Taste MODE dient der Auswahl des Stereo- oder des Monobetriebes. Die Taste EXIT kommt bei McIntosh-Modellen zur Anwendung, die Informationen oder Auswahlvarianten in einem Video-Screen anzeigen.

Diese Taste dient der Auswahl/Eingabe der angezeigten Auswahlvariante.

Diese Taste dient dem Wechsel des Rundfunkbandes bei einem angeschlossenen Tuner. Bei einer Vielzahl von McIntosh-Modellen dient sie der Auswahl von bestimmten Funktionen.

Diese Taste dient der Erhöhung bzw. Verringerung der Lautstärke.

Diese Taste dient der Auswahl der nächsten Tunersender-Voreinstellung.

Mit der Betätigung dieser Taste sucht der Tuner den nächsten Sender in Aufwärtsrichtung.

Hinweis:

Tasten, deren Funktion oben nicht ausgewiesen ist, sind für die Nutzung bei anderen McIntosh-Produkten bestimmt.

Benutzung der Fernbedienung

Mit der mit dem C1100-System mitgelieferten Fernbedienung HR085 können die Funktionen von aktuellen McIntosh-Quellenkomponenten, die über die Datenports an das C1100-System angeschlossen sind, direkt bedient werden.

Hinweise:

1. Wenn das C1100-System irgendwann nicht auf die Befehle der Fernbedienung HR085 zu reagieren scheint, drücken Sie die Taste , um zuerst einmal **McIntosh** auszuwählen.
2. Weitere Informationen zur Anwendung der Fernbedienung HR085 finden Sie im Abschnitt "Bedienen des C1100-Systems" ab Seite 26.
3. Weitere Informationen zur Zuordnung der Datenports finden Sie im Abschnitt "Datenports" auf Seite 22.

Abgleich

Zur Abgleichseinstellung drücken Sie die Taste TRIM solange, bis die gewünschte Abgleichsfunktion (Balance, Trim Level usw.) im Informationsdisplay an der Frontplatte des C1100C erscheint, und drücken dann die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN.

Hinweis:

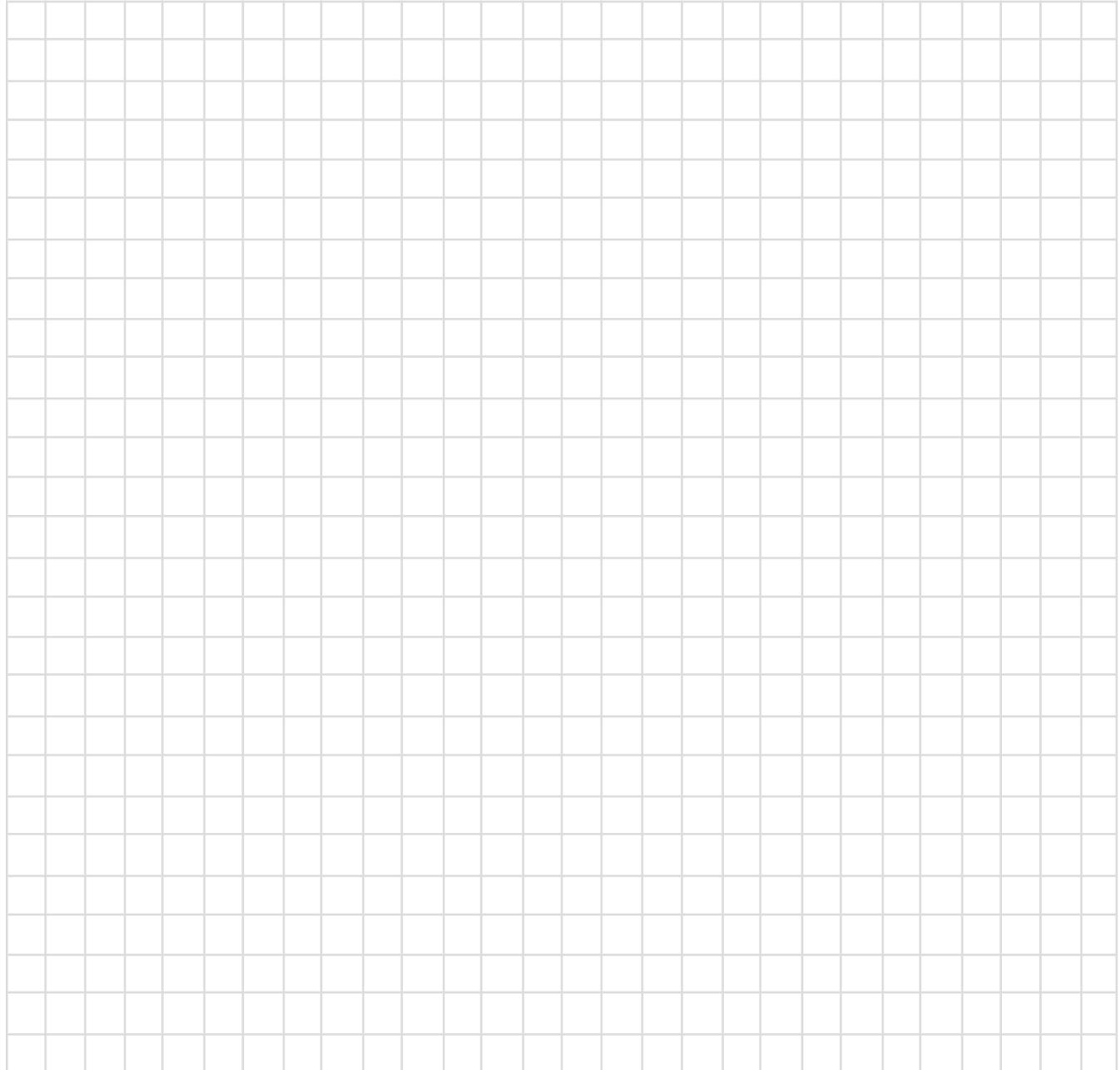
Zum erneuten Aufrufen der zuletzt ausgewählten Abgleichsfunktion drücken Sie noch einmal die Taste TRIM. Weitere Informationen zur Nutzung der Abgleichsfunktionen finden Sie auf Seite 26 des Kapitels "Bedienen des C1100-Systems".

Ausgangsauswahl

Zur Bedienung der RIGHT OUTPUTS / LEFT OUTPUTS-Audioanschlüsse (ON oder OFF) an der Rückwand des C1100T und der POWER CONTROL-TRIG 1 / TRIG 2-Anschlüsse an der Rückwand des C1100C drücken Sie die blaue SETUP-Taste und dann die Taste AM (OUTPUT 1) bzw. FM (OUTPUT 2).

Hinweis:

Weitere Informationen zum Zuordnen der RIGHT OUTPUTS / LEFT OUTPUTS-Audioanschlüsse und der POWER CONTROL-TRIG 1 / TRIG 2-Anschlüsse finden Sie auf Seite 21.

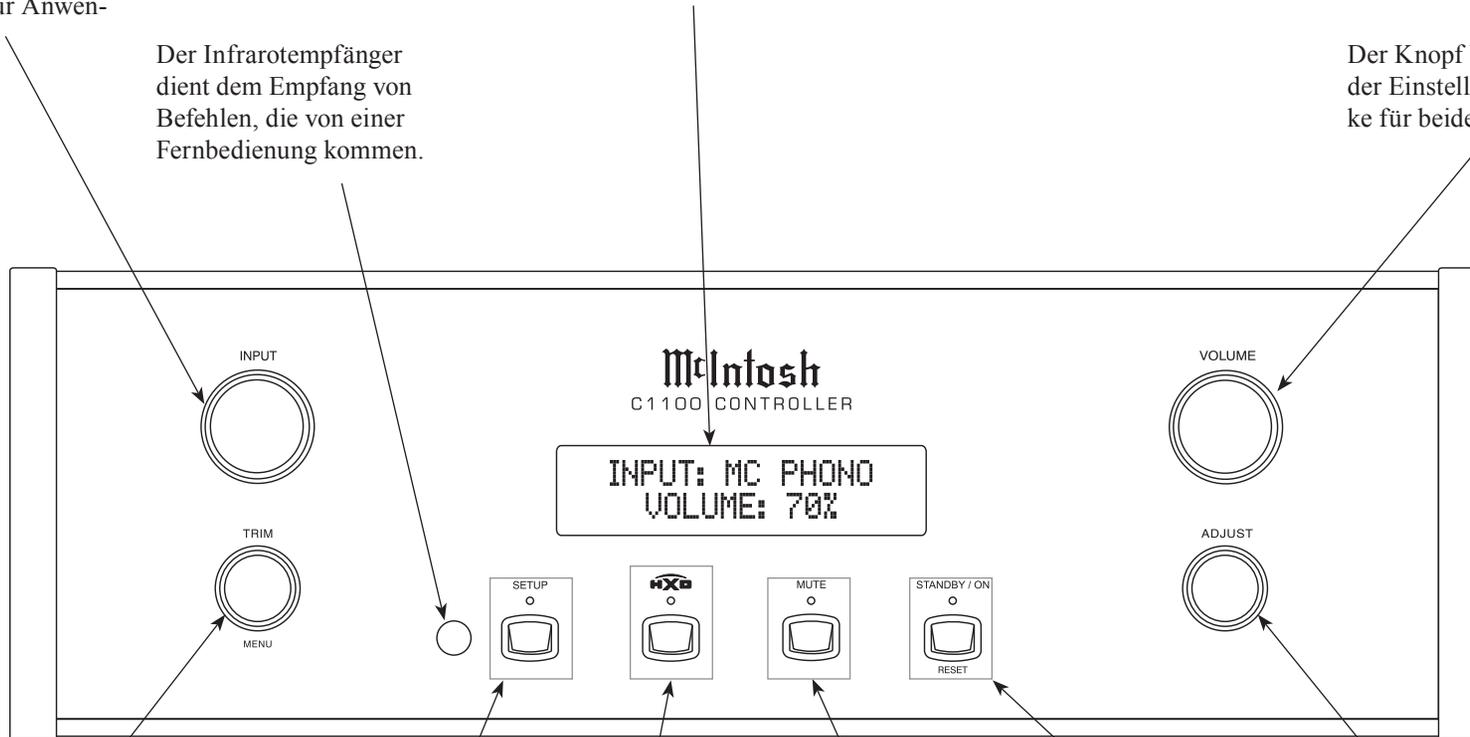


Der Knopf INPUT dient der Auswahl einer Quelle zum Zwecke des Anhörens und des Aufnehmens. Dieser Knopf kommt außerdem bei den Setup-Modi zur Anwendung.

Der Infrarotempfänger dient dem Empfang von Befehlen, die von einer Fernbedienung kommen.

In diesem Informationsdisplay kommen die Quellen, die Lautstärke, weitere Audioeinstellungen, Betriebsfunktionen und Setup-Modus-Einstellungen zur Anzeige.

Der Knopf VOLUME dient der Einstellung der Lautstärke für beide Kanäle.



Der Knopf TRIM ermöglicht die Auswahl von Abgleichseinstellungen und kommt außerdem beim SETUP-Modus zur Anwendung.

Die Taste HXD mit LED-Anzeigeleuchte dient der Aktivierung der Crossfeed Director-Schaltungstechnik für einen Kopfhörer.

Die Taste STANDBY / ON mit LED-Anzeigeleuchte dient der Einschaltung bzw. Ausschaltung (Standby) des C1100-Systems und der Rücksetzung der Mikroprozessoren.

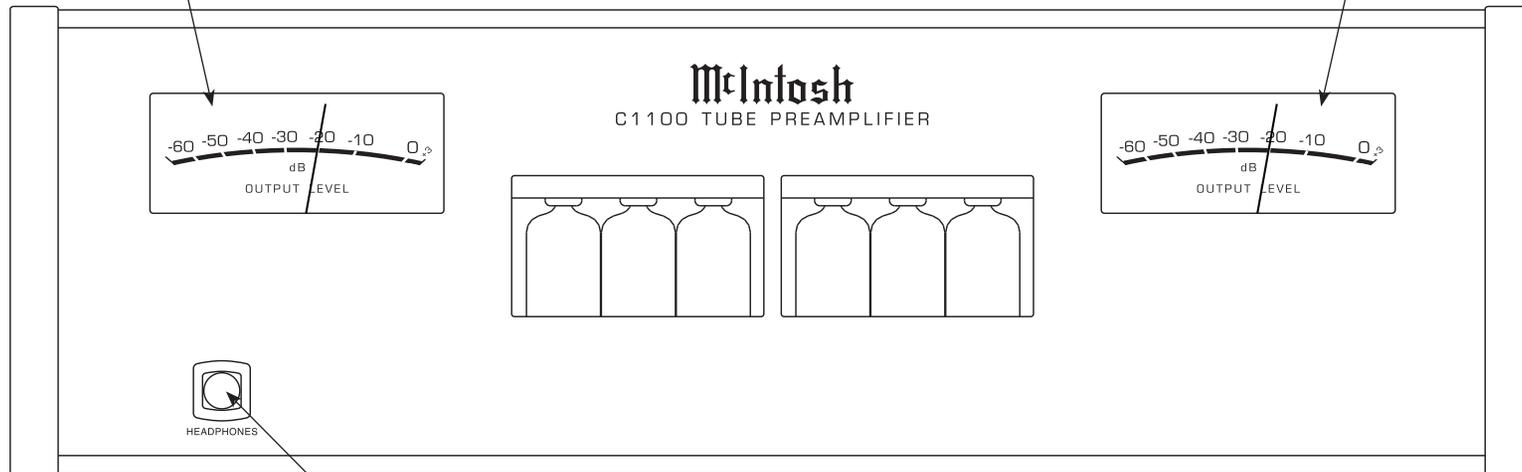
Die Taste SETUP mit LED-Anzeigeleuchte dient der Aktivierung des Setup-Modus, was Änderungen zu den Standardeinstellungen gestattet.

Die Taste MUTE mit LED-Anzeigeleuchte dient der Stummschaltung des Audio an den Lautsprechern und am Kopfhörer.

Der Knopf ADJUST kommt für Abgleichsmodus-Einstellungen und außerdem für verschiedene SETUP-Funktionen zur Anwendung.

Diese Messeinheit zeigt den Linkskanal-Ausgangspegel des Vorverstärkers an.

Diese Messeinheit zeigt den Linkskanal-Ausgangspegel des Vorverstärkers an.



Diese Buchse dient dem Anschluss eines dynamischen Niedrigimpedanz-Kopfhörers zum Zwecke des ungestörten Anhörens.

Bedienen des Setup-Modus

Ihr C1100-System wurde im Werk mit standardmäßigen Betriebseinstellungen konfiguriert, die das sofortige Erleben von hervorragendem Audio gestatten, ohne dass weitere Einstellungen vorgenommen werden müssen. Für den Fall, dass Sie die werkseitigen Standardeinstellungen ändern möchten, steht eine Setup-Funktion zur Verfügung, mit deren Hilfe Sie eine anwendungsspezifische Anpassung der Betriebseinstellungen unter Nutzung des Informationsdisplays an der Frontplatte vornehmen können. Führen Sie für eine solche Anpassung die folgenden Schritte aus, wobei Sie die auf der Seite 16 gezeigte Frontplatte des C1100C mit Erläuterungen zu Rate ziehen können.

Hinweis:

Wenn das C1100-System bereits eingeschaltet ist, gehen Sie bitte gleich zu Schritt 2.

1. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die grüne Taste auf der Fernbedienung, um das C1100-System einzuschalten. Das C1100-System durchläuft daraufhin eine Röhrenaufheizphase von 15 Sekunden, wobei die im C1100T befindlichen Röhren gelb leuchten, und eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei im Informationsdisplay an der Frontplatte die zuletzt genutzte Quelle und Lautstärkeinstellung angezeigt wird. Die Röhren leuchten nun grün. Dem folgt die Anzeige der Lautstärkeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeinstellung. Siehe Abbildung 1.



Abbildung 1

2. Drücken Sie die Taste SETUP und drehen dann den Knopf TRIM (MENU) solange, bis "C1100, V. ___ - S/N: AEE ___" (oder eine höhere Firmware-Version) zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 2.

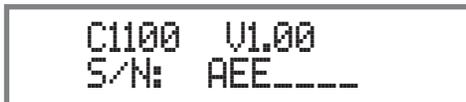


Abbildung 2

3. Drehen Sie den Knopf TRIM, um den nächsten Setup-Modus-Menüpunkt "SETUP: BAL 1, On / Rename" auszuwählen. Siehe Abbildung 3. Drehen Sie den Knopf INPUT weiter, um auch die anderen Optionen des Setup-Modus anzuschauen.



Abbildung 3

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken, woraufhin das Informationsdisplay an der Frontplatte auf seinen normalen Anzeigehalt zurückgeht. Siehe Abbildung 1.

Standardeinstellungen

In der folgenden Tabelle der Standardeinstellungen sind der Name der Funktion, die Standardeinstellung und die Seitennummer bezüglich weiterer Informationen aufgeführt.

Standardeinstellungen		
Name der Funktion	Einstellung	Seitennr.
C1100	V. ___ - ___	18
INPUTS	On / Rename	18
OUTPUTS (1 & 2)	Geschaltet	20
HEADPHONES	Main Ausgang= Nicht geschaltet	20
TRIGGER 1	Ausgang 1	21
TRIGGER 2	Ausgang 2	21
TRIGGERS (3 & 4)	Main Ausgang	21
DATA PORTS (1 ... 8)	Alle Daten	22
PASSTHRU	OFF	22
RS232 (Rate)	115.200 Baud	22
Fernbedienungscodes (Infrarotcodes)	Normal	23
Infrarotsensor	Aktiviert	23
Strommodus	Aktiviert	24

Firmware-Version

Die Funktionalität des C1100-Systems wird durch interne Software, die so genannte Firmware gesteuert. Die spezielle Version der im C1100-System befindlichen Firmware kann jederzeit mit Hilfe des Setup-Modus ermittelt werden.

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen.
2. Die nach dem "V" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigte Nummer stellt die Firmware-Nummer dar. Siehe Abbildung 2.
3. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Eingangseinstellungen

Das C1100-System bietet die Möglichkeit, nicht genutzte Eingänge auszuschalten (oder wieder einzuschalten, wenn sie vorher ausgeschaltet worden waren). Die standardmäßigen Eingangsnamen können so geändert werden, dass sie dem Name der an das C1100-System angeschlossenen Komponenten entsprechen. Sie können aber auch in beliebige andere Namen (maximal zehn Zeichen) abgeändert werden.

EIN- BZW. AUSSCHALTUNG EINES EINGANGES:

Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang ausgeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang ausgeschaltet wird, erscheint sein Name nicht mehr im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: ____, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3.
3. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 4.



Abbildung 4

Eingangseinstellungen (Fortsetzung)

4. Zur Ausschaltung des UNBAL 4-Einganges drehen Sie den Knopf ADJUST solange, bis "SETUP: UNBAL 4, Off" im Informationsdisplay zur Anzeige kommt. Siehe Abbildung 5.



Abbildung 5

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.
Im folgenden Beispiel wird der UNBAL 4-Eingang eingeschaltet.

Hinweis:

Wenn ein Eingang eingeschaltet wird, erscheint dessen Name im Informationsdisplay an der Frontplatte bei Nutzung des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT auf der Fernbedienung.

6. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zur gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
7. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: _____, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 3 auf Seite 18.
8. Drehen Sie den Knopf INPUT, um den UNBAL 4-Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 5.
9. Schalten Sie den UNBAL 4-Eingang ein, indem Sie den Knopf ADJUST solange drehen, bis "SETUP: UNBAL 4, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 4 auf Seite 18.
10. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

UMBENENNEN EINES EINGANGES:

Beispielsweise kann der symmetrische Eingang 1 (BAL 1) in einen Eingang mit dem Name der angeschlossenen Komponente umbenannt werden (siehe Schritt 9 auf Seite 11). Die standardmäßigen Eingangsnamen des C1100-Systems (UNBAL 1, BAL 1 usw.), wie sie im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt werden, können anwendungsspezifisch in einen anderen Name mit einer Länge von maximal zehn Zeichen (TUNER, CD PLAYER usw.) abgeändert werden. Die für die Umbenennung des Einganges

verfügbaren Zeichen sind: ! < > * , / - _ 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z .
Im folgenden Beispiel wird der BAL 1-Eingang in "MEDIA BRDG" umbenannt.

11. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
12. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: _____, On / Rename" im Informationsdisplay erscheint. Drehen Sie dann den Knopf INPUT, um den Eingang "BAL 1" auszuwählen. Siehe Abbildung 6.



Abbildung 6

13. Drücken Sie die Taste SETUP und halten sie solange nieder, bis "RENAME: BAL 1, >BAL 1 <" im Informationsdisplay erscheint. Das Zeichen "B" blinkt zur Anzeige, dass es geändert werden kann. Siehe Abbildung 7.



Abbildung 7

14. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um das Zeichen "B" in ein "M" abzuändern. Siehe Abbildung 8.



Abbildung 8

15. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis das Zeichen "A" blinkt, und drehen dann den Knopf ADJUST, um das Zeichen "A" in ein "E" abzuändern. Siehe Abbildung 9.



Abbildung 9

16. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis das Zeichen "L" blinkt, und drehen dann den Knopf ADJUST, um das Zeichen "L" in ein "D" abzuändern. Siehe Abbildung 10.



Abbildung 10

17. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis die Leerstelle rechts vom Zeichen "D" blinkt, und drehen dann den Knopf ADJUST, um die Leerstelle in ein "I" abzuändern. Siehe Abbildung 11.

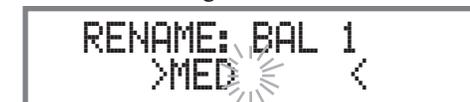


Abbildung 11

18. Wiederholen Sie die Schritte 14 bis 17 solange, bis der neue Name "MEDIA BRDG" im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird ("RENAME: BAL 1, MEDIA BRDG". Siehe Abbildungen 12 bis 18.



Abbildung 12



Abbildung 13



Abbildung 14



Abbildung 15



Abbildung 16



Abbildung 17



Abbildung 18

19. Speichern Sie den neuen Name, indem Sie die Taste drücken und solange niederhalten, bis "SETUP: MEDIA BRDG , ON / Rename" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 19.



Abbildung 19

20. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Hinweis:

Als Hilfsmittel zur Rückverfolgung der vorgenommenen Änderungen steht das Formular "Input Assignment Chart" in Form des separaten Blattes "Mc5A/5B" zur Verfügung.

Ausgangseinstellungen

Die Ausgangseinstellungen bieten die Möglichkeit der Änderung der Art und Weise, wie der Ausgang 1 und der Ausgang 2 des C1100-Systems funktionieren sollen.

AUSGÄNGE 1 UND 2:

Standardmäßig sind die Ausgänge 1 und 2 darauf eingestellt, dass sie mit Hilfe der Knöpfe TRIM und ADJUST an der Frontplatte und ebenso mit Hilfe der Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 auf der Fernbedienung ein- und ausge-

schaltet werden können. Wenn Sie es wünschen, dass der Ausgang 1 und/oder der Ausgang 2 unabhängig von der TRIM-Einstellung ständig eingeschaltet sein sollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: OUTPUT 1, Switched" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 20.



Abbildung 20

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST solange, bis "SETUP: OUTPUT 1, Unswitched" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 21.



Abbildung 21

4. Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 2 und 3) können Sie die Einstellung des Ausganges 2 ändern. Siehe Abbildungen 22 und 23.



Abbildung 22



Abbildung 23

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Kopfhörereinstellungen

Das C1100-System kann die Ausgangsbuchsen automatisch stummschalten, wenn ein Kopfhörerkabelstecker in die HEADPHONES-Buchse an der Frontplatte des C1100T gesteckt wird. Die standardmäßigen Ausgangseinstellungen lauten wie folgt:

MAIN - Nicht stummgeschaltet

OUTPUT 1 - Stummgeschaltet

OUTPUT 2 - Stummgeschaltet

In den folgenden Beispielen werden die MAIN-Ausgangsbuchsen stummgeschaltet und die Ausgang-1-Buchsen nicht stummgeschaltet, wenn ein Kopfhörer angeschlossen wird:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: MUTE WITH HDPH, Main = Unmuted" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 24.



Abbildung 24

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um die aktuelle Einstellung in "SETUP: MUTE WITH HDPH, Main = Muted" abzuändern. Siehe Abbildung 25.

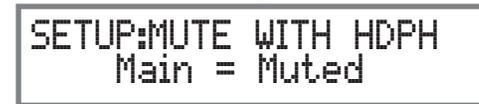


Abbildung 25

4. Drehen Sie den Knopf INPUT, um die aktuelle Einstellung in "SETUP: MUTE WITH HDPH, Output 1 = Muted" abzuändern. Siehe Abbildung 26.

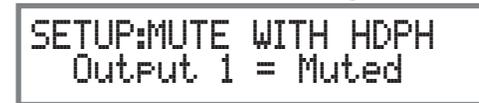


Abbildung 26

5. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um die aktuelle Einstellung in "SETUP: MUTE WITH HDPH, Output 1 = Unmuted" abzuändern. Siehe Abbildung 27.

```
SETUP:MUTE WITH HDPH
Output 1 = Unmuted
```

Abbildung 27

6. Auf gleiche Art und Weise (d.h. Schritte 4 und 5) können Sie die Einstellung des Ausganges 2 ändern. Siehe Abbildungen 28 und 29.

```
SETUP:MUTE WITH HDPH
Output 2 = Muted
```

Abbildung 28

```
SETUP:MUTE WITH HDPH
Output 2 = Unmuted
```

Abbildung 29

7. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Stromsteuerungs-Trigger 1, 2, 3 und 4

Standardmäßig funktionieren die Stromsteuerungs-Trigger 1 bis 4 auf die gleiche Art und Weise wie Stromsteuerungs-Hauptausgang, indem sie mit dem C1100-System ein- bzw. ausschalten. Die Trigger 1 bis 4 können außerdem auch so neu zugeordnet werden, dass sie aktivieren, wenn der Ausgang 1 oder der Ausgang 2 ausgewählt wird. Alle vier Trigger können außerdem einem gegebenen Eingang bzw. gegebenen Eingängen zugeordnet werden.

Im ersten Beispiel werden die Stromsteuerungstrigger 1 und 2 dem Ausgang 1 bzw. dem Ausgang 2 zugeordnet:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM Control solange, bis "SETUP: TRIGGER 1, MAIN" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 30.

```
SETUP: TRIGGER 1
Main
```

Abbildung 30

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um aus den verfügbaren Auswahlen (Ausgang 1, Ausgang 2 und Eingang) den Ausgang 1 auszuwählen. Siehe Abbildung 31.

```
SETUP: TRIGGER 1
Output 1
```

Abbildung 31

4. Zur Abänderung der Trigger-2-Einstellung von "Main" in "Output 2" drehen Sie zuerst den Knopf INPUT, um den Trigger 2 ("TRIGGER 2") auszuwählen. Drehen Sie dann den Knopf ADJUST, um den Ausgang 2 ("Output 2") auszuwählen. Siehe Abbildung 32.

```
SETUP: TRIGGER 2
Output 2
```

Abbildung 32

Im zweiten Beispiel wird die Auswahl von Trigger 3 in der Art genutzt, dass er aktiviert, wenn der BAL 1-Eingang ausgewählt wird:

5. Drehen Sie den Knopf INPUT solange, bis "SETUP: TRIGGER 3, Main" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 33.

```
SETUP: Trigger 3
Main
```

Abbildung 33

6. Drehen Sie den Knopf ADJUST solange, bis "SETUP: TRIGGER 3, Bal 1: OFF" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 34.

```
SETUP: TRIGGER 3
Bal 1: OFF
```

Abbildung 34

7. Drehen Sie den Knopf VOLUME, um "Bal 1: ON" auszuwählen. Siehe Abbildung 35.

```
SETUP: TRIGGER 3
Bal 1: ON
```

Abbildung 35

8. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Datenports

Mit der Nutzung der Datenportverbindungen zwischen dem C1100-System und einer McIntosh-Quellenkomponente können die Grundfunktionen dieser Komponente mit Hilfe der mit dem C1100-System mitgelieferten Fernbedienung HR085 bedient werden. Standardmäßig werden für die ausgewählte Quelle die gleichen Daten über alle acht Datenports gesendet. Um einen gegebenen Datenport nur einer (1) Quellenkomponente fest zuzuordnen (z.B. feste Zuordnung einer an den BAL 1-Eingang angeschlossenen Quellenkomponente zum Datenport 1), müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: Data Port 1, All Data" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 36.



SETUP: DATA PORT 1
All Data

Abbildung 36

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST solange, bis "SETUP: DATAPORT 1, BAL 1 Data" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 37.



SETUP: DATA PORT 1
BAL 1 Data

Abbildung 37

4. Zur Zuordnung weiterer Datenports drehen Sie zuerst den Knopf INPUT, um den Datenport auszuwählen, und drehen dann den Knopf ADJUST, um den gewünschten Eingang auszuwählen. Siehe Abbildung 38.



SETUP: DATA PORT 2
UNBAL 1 Data

Abbildung 38

5. Auf gleiche Art und Weise können Sie alle weiteren Datenports zuordnen.
6. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

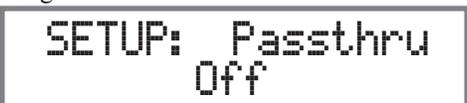
Durchleitung

Wenn das C1100-System Teil eines Heimtheatersystems oder eines Mehrkanal-Audiosystems ist, können der rechte und der linke, von einem Audio/Video-Prozessor oder Surround Decoder kommende Vorderkanal beim C1100-System zu seinem angeschlossenen Leistungsverstärker bzw. seinen angeschlossenen Leistungsverstärkern "durchgeleitet" werden. Der Setup-Modus gestattet die Auswahl des spezifischen C1100-System-Einganges, der für den rechten und den linken Vorderkanal genutzt werden soll. Im folgenden Beispiel werden der rechte und der linke, von einem Audio/Video-Prozessor kommende Vorderkanal an der RIGHT BALANCED INPUTS-6-Eingangsbuchse bzw. an der LEFT BALANCED INPUTS-6-Eingangsbuchse beim C1100-System angeschlossen. Weitere Anschlussinformationen finden Sie auf den Seiten 8 und 9.

Hinweise:

1. Die Phonoeingänge können nicht als Durchleitungseingang genutzt werden.
2. Wenn der symmetrische Eingang 6 bereits einem gegebenen Eingang zugeordnet ist, erscheint er nicht in der Liste der verfügbaren Eingänge.
3. Für den Fall, dass einer der unsymmetrischen Eingänge als Durchleitungseingang ausgewählt wird, empfiehlt es sich, diesen aus der Eingängelliste zu entfernen, indem er ausgeschaltet wird. Siehe auch Abschnitt "Eingangseinstellungen" ab Seite 18.

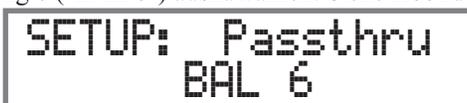
1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: Passthru, Off" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 39.



SETUP: Passthru
Off

Abbildung 39

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um den symmetrischen Eingang 6 ("BAL 6") auszuwählen. Siehe Abbildung 40.



SETUP: Passthru
BAL 6

Abbildung 40

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Baudrate des Kommunikationsports

Das C1100-System kann von einem an der RS232-Buchse an der Rückwand angeschlossenen Gerät aus fernbedient werden.

Die Geschwindigkeit, mit welcher das C1100-System mit einem anderen Gerät kommuniziert (8 Bits, keine Parität und 1 Stoppbit), ist einstellbar in einem Bereich von 9.600 Bits pro Sekunde bis 115.200 Bits pro Sekunde. Zur Änderung der Standardgeschwindigkeit von 115.200 Bits pro Sekunde müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: RS232, 115200 Baud" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 41.



SETUP: RS232
115200 Baud

Abbildung 41

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um die gewünschte Baudrate auszuwählen.
4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Codes der Fernbedienung

Bei der mit dem C1100-System mitgelieferten Fernbedienung kommen die normalen Bediencodes von McIntosh zur Anwendung. Der zweite Satz von Bediencodes, auf die das C1100-System reagiert, wird als Alternativcodes bezeichnet. Die Alternativcodes kommen zur Anwendung, wenn das C1100-System am gleichen Ort wie ein weiterer McIntosh-Vorverstärker und/oder A/V-Prozessor genutzt wird. Damit wird verhindert, dass die Fernbedienung gleichzeitig den Betrieb der beiden Geräteeinheiten beeinflusst. Zur Aktivierung der Alternativcodes für die Fernbedienung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: IR Codes, Normal" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 42.

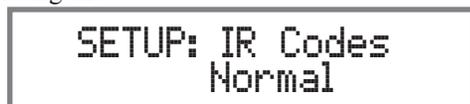


Abbildung 42

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um die Alternativcodes auszuwählen. Siehe Abbildung 43.

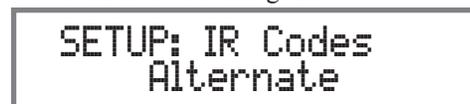


Abbildung 43

4. Nun muss die Fernbedienung HR085 auf die Alternativcodes umgeschaltet werden. Informationen zur Fernbedienung HR085 können unter dem folgenden Link von der McIntosh-Website heruntergeladen werden:

<http://www.mcintoshlabs.com/us/Products/pages/ProductDetails.aspx?CatId=preamplifiers&Product-Id=C1100>

5. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Infrarotempfänger

Der an der Frontplatte des C1100C befindliche Infrarotempfänger, über den die von der Fernbedienung HR085 kommenden Signale empfangen werden, kann ausgeschaltet werden, um Störungen beim Anschluss eines externen Infrarotempfängers zu verhindern. Zur Deaktivierung des Infrarotempfängers müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: Front IR, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 44.



Abbildung 44

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 45.

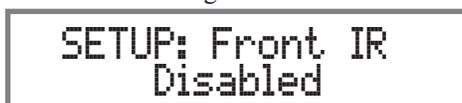


Abbildung 45

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie die Taste SETUP drücken.

Strommodus

Das C1100-System hat eine Auto Off-Funktion, mit deren Hilfe es automatisch in den stromsparenden Standby/Off-Modus versetzt werden kann. Dies geschieht, wenn ca. 30 Minuten lang keine Nutzeraktivitäten (inkl. Änderungen von Betriebsfunktionen wie z.B. Quellenauswahl, Lautstärkeinstellung usw.) erfolgt sind. Wenn Sie die Auto Off-Funktion deaktivieren wollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "SETUP: Auto Off, Enabled" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 46.



Abbildung 46

3. Drehen Sie den Knopf ADJUST, um "Disabled" auszuwählen. Siehe Abbildung 47.

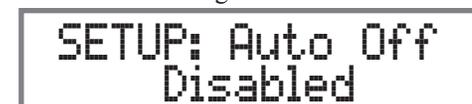


Abbildung 47

4. Verlassen Sie den Setup-Modus, indem Sie den Knopf SETUP drücken.

Rücksetzen auf Werkseinstellungen

Wenn Sie es wünschen, dass sämtliche anwendbaren Einstellungen (Setup- und Trim-Einstellungen) auf die werkseitigen Standardwerte zurückgesetzt werden sollen, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie die Taste SETUP, um in den Setup-Modus zu gelangen. Siehe Abbildung 2 auf Seite 18.
2. Drehen Sie den Knopf TRIM solange, bis "FACTORY RESET, (Hold SETUP)" im Informationsdisplay erscheint. Siehe Abbildung 48.



FACTORY RESET
(Hold SETUP)

Abbildung 48

3. Drücken Sie die Taste SETUP und halten sie solange nieder, bis "FACTORY RESET, In Progress" im Informationsdisplay erscheint, und lassen dann die Taste SETUP wieder los. Siehe Abbildungen 49 und 50.



FACTORY RESET
In Progress

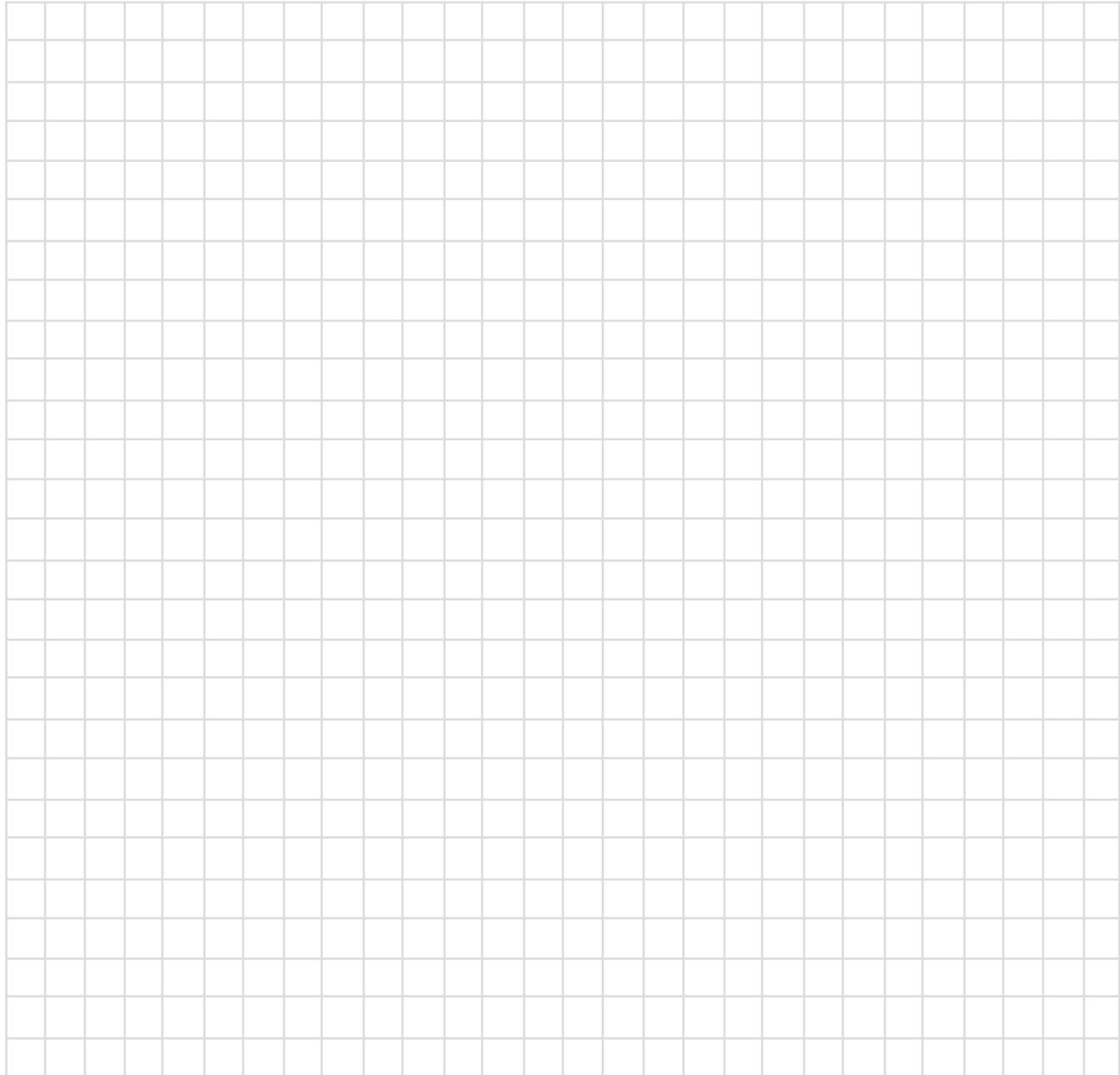
Abbildung 49



FACTORY RESET
Completed!

Abbildung 50

4. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte, um das C1100-System einzuschalten.



Bedienen des C1100-Systems

Ein- und Ausschaltung des Gerätesystems

Die rote LED oberhalb der Taste STANDBY / ON ist eingeschaltet, um anzuzeigen, dass sich das C1100-System im Standby-Modus befindet. Zur Einschaltung des C1100-Systems drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die grüne Taste auf der Fernbedienung. Das C1100-System durchläuft daraufhin eine Röhrenaufheizphase von 15 Sekunden, wobei die im C1100T befindlichen Röhren gelb leuchten, und eine kurze Anlaufinitialisierung, wobei im Informationsdisplay an der Frontplatte die zuletzt genutzte Quelle und Lautstärkeeinstellung angezeigt wird. Die Röhren leuchten nun grün. Dem folgt die Anzeige der Lautstärkeeinstellung beginnend bei Null und dann ansteigend auf die zuletzt genutzte Lautstärkeeinstellung. Siehe Abbildungen 60, 61, 62 und 63. Zur Ausschaltung des C1100-Systems drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte oder die rote Taste auf der Fernbedienung.

Hinweis:

Eine Erläuterung der Funktion der Tasten der Fernbedienung finden Sie auf den Seiten 14 und 15.



Abbildung 61

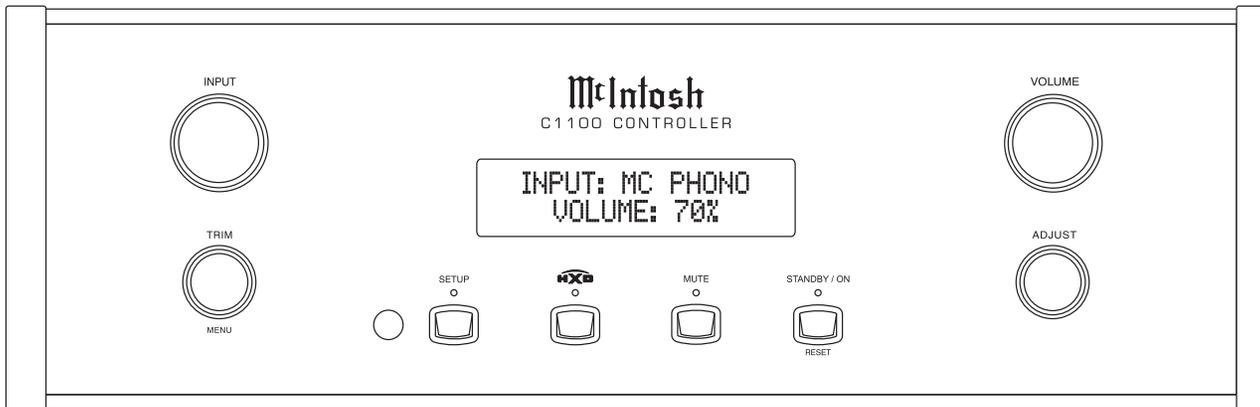


Abbildung 60

Quellenauswahl

Drehen Sie den Knopf INPUT an der Frontplatte oder drücken die Taste INPUT (oder) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Quelle auszuwählen. Siehe Abbildungen 60, 62 und 63.



Abbildung 62

Lautstärkeregelung

Drehen Sie den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder drücken die Taste VOL (oder) auf der Fernbedienung, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. Siehe Abbildungen 60 und 63.

Abgleichsfunktionen

Das C1100-System hat neun unterschiedliche Abgleichs-Auswahlvarianten mit Einstellmöglichkeiten. Die Abgleichs-Auswahlvarianten sind: BALANCE, INPUT TRIM, OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2, METER LIGHTS, DISPLAY BRIGHTNESS, MC PHONO LOAD bzw. MM PHONO LOAD, HEADPHONE HXD und HEADPHONE GAIN. Die Abgleichseinstellungen werden für jede ausgewählte Eingabequelle separat abgespeichert.

Eine Ausnahme machen dabei die Einstellungen für METER LIGHTS, DISPLAY BRIGHTNESS, HEADPHONE HXD und HEADPHONE GAIN, die für alle Eingänge gleich sind.

Hinweis:

Sie können jede einzelne Abgleichsfunktion auswählen und einstellen, indem Sie den Knopf TRIM an der Frontplatte drehen und dann den Knopf ADJUST dazu benutzen, die Einstellung zu verändern. Zum gleichen Zweck können Sie auch die Taste TRIM in Kombination mit der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung verwenden. Siehe Abbildungen 60 und 63.

BALANCE

Die Lautstärkebalance variiert mit den unterschiedlichen Programmquellen, Raumakustiken und Hörpositionen unter Bezug auf die Lautsprecher. Benutzen Sie die BALANCE-Funktion, um bei den beiden Lautsprechern annähernd gleiche Lautstärkepegel zu erzielen. Zur Einstellung der Balance müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Drücken Sie wiederholt die Taste TRIM auf der Fernbedienung solange, bis "L BALANCE R" im Informationsdisplay an der Frontplatte erscheint. Siehe Abbildung 64 auf der nächsten Seite.

Hinweis:

Zum gleichen Zweck können Sie auch die Knöpfe TRIM und ADJUST benutzen.

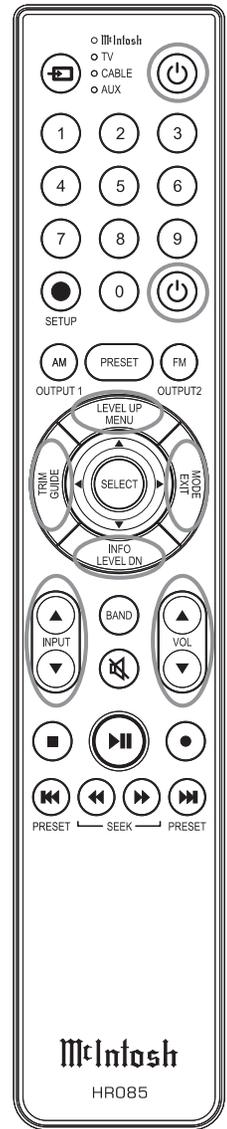


Abbildung 63



Abbildung 64

- Drücken Sie die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um den rechten Kanal (siehe Abbildung 65) oder den linken Kanal (siehe Abbildung 66) hervorzuheben.



Abbildung 65



Abbildung 66

Im Informationsdisplay an der Frontplatte können Balanceveränderungen in einem Bereich von 0 dB bis 50 dB angezeigt werden. Nach ca. 10 Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück. Zur Überprüfung der Balanceeinstellung, ohne diese zu verändern, benutzen Sie den Knopf TRIM und wählen dann BALANCE aus.

INPUT TRIM

Die Quellenkomponenten können leicht unterschiedliche Lautstärkepegel haben, was in der Notwendigkeit resultiert, was in der Notwendigkeit resultiert, dass die Lautstärke am C1100C neu eingestellt werden muss, wenn zwischen verschiedenen Quellen umgeschaltet wird. Das C1100-System gestattet die Pegeleinstellung für jeden der Quelleneingänge in Bezug auf die gleiche relative Lautstärke. Zur Einstellung des Abgleichspegels für die augenblicklich ausgewählte Eingangsquelle müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "INPUT TRIM" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 und 67.
- Stellen Sie den Abgleichspegel eines jeden Einganges so ein, dass auf den durchschnittlichen Lautstärkepegel des am meisten angehörten Eingang abgestimmt wird. Die



Abbildung 67

Einstellung kann in einem Bereich von $\pm 6,0$ dB in 0,5-dB-Schritten vorgenommen werden. Siehe Abbildungen 68 und 69.



Abbildung 68



Abbildung 69

Nach ca. zehn Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

OUTPUT 1 und OUTPUT 2

Sie können die OUTPUT 1- und die OUTPUT 2-Buchsen zusammen mit der OUTPUT 1- und der OUTPUT 2-Taste auf der Fernbedienung ein- bzw. ausschalten, indem Sie dazu die Abgleichsfunktion OUTPUT 1 bzw. OUTPUT 2 benutzen. Die Standardeinstellung für den Ausgang 1 und den Ausgang 2 lautet "ON". Zur Änderung der Einstellung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "OUTPUT 1", wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 und 70.



Abbildung 70

- Drehen Sie den Knopf ADJUST an der Frontplatte oder drücken die Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung, um die Einstellung für den Eingang 1 bzw. den Eingang 2 zu ändern. Siehe Abbildungen 71 bis 73.



Abbildung 71



Abbildung 72



Abbildung 73

Hinweis:

Es können auch die Tasten OUTPUT 1 und OUTPUT 2 auf der Fernbedienung genutzt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Ausgangsauswahl" auf Seite 15 im Kapitel "Benutzung der Fernbedienung HR085". Nach ca. zehn Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

METER LIGHTS

Die Messeinheitenbeleuchtung des C1100C kann ein- und ausgeschaltet werden. Zur Ausschaltung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- Wählen Sie "METER LIGHTS, On", wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 und 74.



Abbildung 74

- Schalten Sie die Messeinheitenbeleuchtung aus. Siehe Abbildung 75.



Abbildung 75

Bedienen des C1100-Systems (Fortsetzung)

Nach ca. zehn Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

Hinweise:

1. Die Messeinheitenbeleuchtung der neueren Leistungsverstärker von McIntosh kann auch dann ein- und ausgeschaltet werden, wenn eine Verbindung zum C1100-System über ein Stromsteuerungskabel vorliegt.
2. Einige A/V-Prozessoren bieten ein Ein/Aus-Steuersignal, wenn die Durchleitungs-Eingangsbuchse des C1100-System über das Stromsteuerungskabel mit dem A/V-Prozessor verbunden ist.

DISPLAY BRIGHTNESS

Die Helligkeit des Informationsdisplays an der Frontplatte des C1100C kann auf "hell" und auf "gedimmt" eingestellt werden, indem folgende Schritte ausgeführt werden:

1. Wählen Sie "DISPLAY BRIGHTNESS" (hell) aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 60, 63 (auf Seite 26) und 77.



Abbildung 77

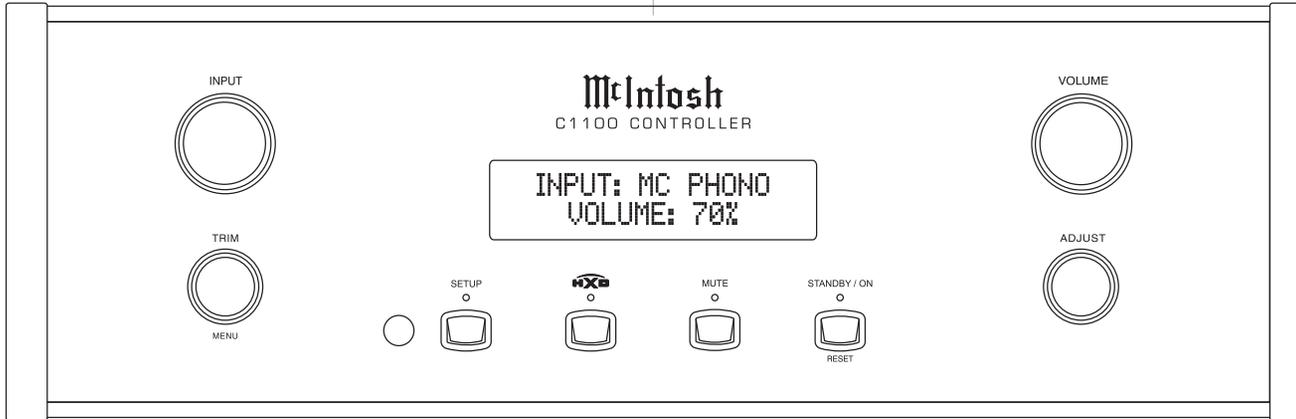


Abbildung 60

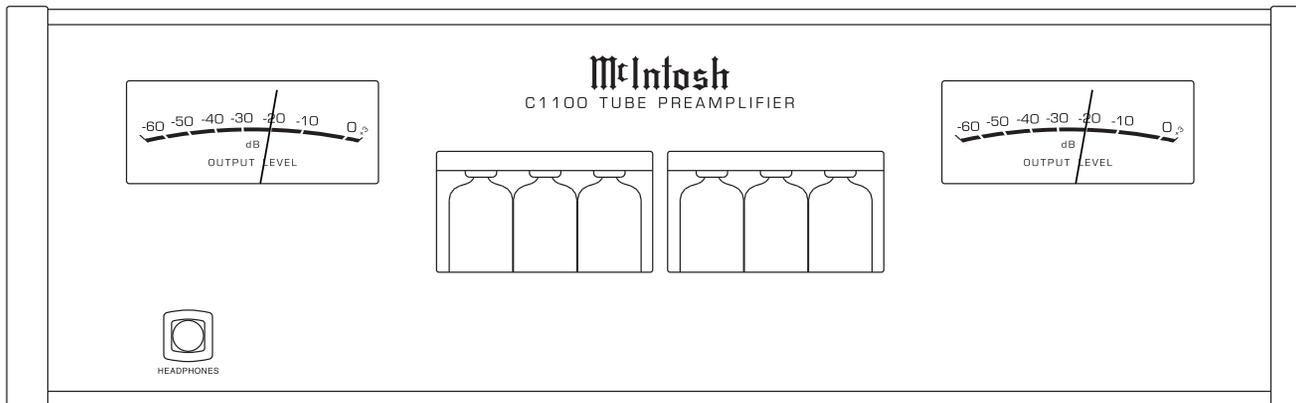


Abbildung 76

2. Verringern (d.h. dimmen) Sie die Helligkeit, indem Sie den Abgleichspegel (TRIM LEVEL) einstellen. Siehe Abbildung 78.



Abbildung 78

Nach ca. zehn Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

MC PHONO LOAD bzw. MM PHONO LOAD

Wenn der Phono-MC- oder der Phono-MM-Eingang ausgewählt wird, dann wird eine weitere Abgleichsauswahlfunktion für die Einstellung verfügbar. Zur Ausführung der Einstellung müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie den Phono-MM- bzw. den Phono-MC-Quelleneingang aus.
2. Wählen Sie "MC PHONO LOAD, 400Ω" bzw. "MM PHONO LOAD, 50pF" aus, wie es im Informationsdisplay an der Frontplatte angezeigt wird. Siehe Abbildungen 79 und 80.



Abbildung 79



Abbildung 80

3. Stellen Sie die gewünschte Tonabnehmerlast (in Ω bei einem Tonabnehmer mit beweglicher Spule bzw. in pF bei einem Tonabnehmer mit beweglichem Magnet) auf einen Wert ein, der dem vom Tonabnehmerhersteller empfohlenen Wert am nächsten kommt.

Nach ca. zehn Sekunden geht das Informationsdisplay auf die Anzeige der Quellenauswahl und des Lautstärkepegels zurück.

HEADPHONE HXD

Der eingebaute Kopfhörerverstärker des C1100-Systems enthält die von McIntosh entwickelte HXD-Schaltungstechnik, mit deren Hilfe der Kopfhörer die akustische Tiefe und Räumlichkeit der Musik hat, wie das normalerweise nur bei Lautsprechern der Fall ist. Die HXD-Schaltungstechnik kann wie folgt ein- und ausgeschaltet werden:

1. Wählen Sie die Abgleichsfunktion "HEADPHONE HXD, ___" aus. Siehe Abbildungen 81 und 82.



Abbildung 81



Abbildung 82

2. Wählen Sie entweder ON oder OFF.

HEADPHONE GAIN

Der eingebaute Kopfhörerverstärker des C1100-Systems enthält außerdem drei verfügbare Bereiche der Verstärkung mit dem Ziel, die Impedanz (in Ω) des angeschlossenen Kopfhörers (16 ... 40 Ω , 40 ... 150 Ω , 150 ... 600 Ω) näher anzupassen, um eine optimale Leistung zu erzielen. Zur Auswahl eines der drei verfügbaren Bereiche müssen Sie folgende Schritte ausführen:

1. Wählen Sie "HEADPHONE GAIN, 40 Ω - 150 Ω " (Standard-einstellung). Siehe Abbildung 83.



Abbildung 83

2. Wenn die Impedanz des angeschlossenen Kopfhörers nicht zur augenblicklichen Systemeinstellung passt, wählen Sie einen anderen Bereich. Siehe Abbildungen 84 und 85.



Abbildung 84



Abbildung 85

Stummschaltung

Drücken Sie die Taste MUTE an der Frontplatte des C1100C oder die Taste  auf der Fernbedienung HR085, um das Audio bei allen Ausgängen (Hauptausgang, Ausgang 1, Ausgang 2 und Kopfhörerausgang) außer beim FIXED OUTPUT-Ausgang stummzuschalten. Im Informationsdisplay an der Frontplatte kommen der Quellename und das Wort "MUTE" anstelle der Istlautstärke zur Anzeige. Siehe Abbildung 86.



Abbildung 86

Wenn Sie die Taste MUTE an der Frontplatte oder die Taste  ein zweites Mal drücken oder die Lautstärkeeinstellung über den Knopf VOLUME an der Frontplatte oder die Taste VOL ( oder ) auf der Fernbedienung verändern, wird die Stummschaltung des C1100-Systems aufgehoben.

Abgleich

Drücken Sie kurz den Knopf INPUT an der Frontplatte, um die Abgleichsfunktionen des C1100-Systems zu aktivieren. Drehen Sie den Knopf INPUT, um die gewünschte Abgleichsfunktion auszuwählen, und benutzen dann den Knopf VOLUME (ADJUST), um die Abgleichseinstellung zu verändern. Siehe Abbildungen 60 und 63 auf Seite 26. Zum gleichen Zweck kann auch die Taste TRIM, gefolgt

von der Taste LEVEL UP bzw. LEVEL DN auf der Fernbedienung genutzt werden. Ca. zehn Sekunden nach der Abgleichsfunktions-Auswahl und/oder nach der Beendigung der Einstellungen schaltet das C1100-System den Abgleichsmodus aus.

Einstellung

Zur Durchführung von Änderungen bei der augenblicklich ausgewählten Abgleichsfunktion benutzen Sie den Knopf ADJUST an der Frontplatte.

HXD-Schaltungstechnik

Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der HXD-Schaltungstechnik drücken Sie die Taste HXD an der Frontplatte. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "HEADPHONE HXD" auf der vorliegenden Seite.

Ausgangsmesseinheiten

Die Ausgangsmesseinheiten des C1100T zeigen den Ausgangspegel (in dB) an, der an den MAIN-, OUTPUT 1- und OUTPUT 2-Ausgangsbuchsen zum Zwecke des Treibens von Leistungsverstärkern anliegt. Siehe Abbildung 87. Die Messeinheiten sind in Dezibel (dB) kalibriert und reagieren auf alle in den Musikinformationen enthaltenen Spitzenwerte. Ein Anzeigewert von 0 dB bedeutet, dass das C1100-System seine Nennausgangsleistung liefert.

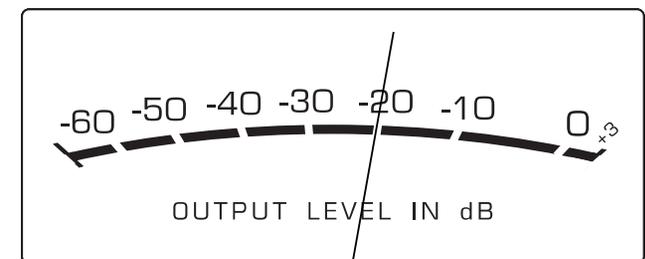


Abbildung 87

Durchleitung

Das C1100-System schaltet sich automatisch ein und schaltet zum vorher eingestellten Durchleitungseingang, wenn der A/V-Prozessor oder der Multichannel Surround Decoder von McIntosh eingeschaltet wird. Im Informa-

Bedienen des C1100-Systems

tionsdisplay an der Frontplatte des C1100-Systems wird "PASSTHRU" angezeigt. Siehe Abbildung 88.



Abbildung 88

Im Durchleitungsmodus sind die Knöpfe und Tasten der Frontplatte deaktiviert.

Kopfhörerbuchse

Schließen Sie einen dynamischen Kopfhörer mittels eines 1/4-Zoll (0,64 cm)-Stereosteckers an der Kopfhörerbuchse an, wenn Sie ungestört anhören wollen. Dabei besteht die Standardeinstellung für die OUTPUT 1- und OUTPUT 2-Leistungsverstärker-Ausgangsanschlüsse darin, dass diese automatisch stummgeschaltet werden, wenn ein Kopfhörer an der HEADPHONES-Buchse des C1100T angeschlossen wird.

Durchführung einer Aufnahme

1. Wählen Sie mit Hilfe des Knopfes INPUT an der Frontplatte oder der Taste INPUT (▲ oder ▼) auf der Fernbedienung die Signalquelle aus, die Sie aufnehmen möchten.
2. Stellen Sie den Aufnahmepegel mit Hilfe des Pegelreglers des Recorders ein und fahren mit dem Aufnehmen fort.
3. Hören Sie die Wiedergabe der aufgenommenen Programmquelle an, indem Sie die Eingangsquelle auswählen, die mit dem Ausgang der Recorderkomponente verbunden ist.

Rücksetzen der Mikroprozessoren

Im eher unwahrscheinlichen Fall, dass die Bedienelemente des C1100-Systems nicht funktionieren sollten, können die Mikroprozessoren durch die Ausführung von Folgendem zurückgesetzt werden:

1. Drücken Sie die Taste STANDBY / ON an der Frontplatte solange, bis die LED-Leuchtanzeige oberhalb der Taste STANDBY / ON ausgeschaltet wird. Lassen Sie dann die Taste STANDBY / ON wieder los.

2. Zur Wiedereinschaltung des C1100-Systems drücken Sie die Taste STANDBY / ON.

Hinweis:

Dies kann ausgeführt werden, wenn das C1100-System eingeschaltet ist oder sich im Standby-Modus befindet.









Spezifikationen

Frequenzgang

+ 0, - 0,5 dB im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz

+ 0, - 3,0 dB im Bereich von 10 Hz bis 100.000 Hz

Harmonische Gesamtverzerrung

Max. 0,005 % im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz (Hochpegeleingänge)

Max. 0,05 % im Bereich von 20 Hz bis 20.000 Hz (Phono-eingänge)

Nennausgang

5 V symmetrisch, 2,5 V unsymmetrisch (Hauptausgänge)

Maximale Ausgangsspannung

20 Veff symmetrisch, 10 Veff unsymmetrisch

Empfindlichkeit (für Nennausgang)

Hochpegel: 450 mV unsymmetrisch, 900 mV symmetrisch

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 4,5 mV

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 0,45 mV

Signal/Rauschen-Verhältnis (A-Wichtung)

Hochpegel: 107 dB (unter Nennausgang)

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 77 dB (unter 5,0-mV-Eingang)

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 79 dB (unter 0,5-mV-Eingang)

Eingangsimpedanz

Hochpegel: 44.000 Ω symmetrisch

22.000 Ω unsymmetrisch

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 25, 50, 100, 200, 400 bzw. 1.000 Ω ; 220 pF

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 50 ... 800 pF (in 50-pF-Schritten); 47.000 Ω

Maximales Eingangssignal

Hochpegel: 20 V symmetrisch, 10 V unsymmetrisch

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: 10 mV

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: 100 mV

Spannungsverstärkung

Hochpegel zum Ausgang Main, Ausgang 1 und Ausgang 2: 15 dB

Hochpegel zum Tape Ausgang: 0 dB

Tonabnehmer mit bewegl. Spule zum Tape Ausgang : 60 dB

Tonabnehmer mit bewegl. Magnet zum tape Ausgang: 40 dB

Ausgangsimpedanz

200 Ω symmetrisch

100 Ω unsymmetrisch

Kopfhörer-Lastimpedanz (wählbar)

16 ... 40 Ω , 40 ... 150 Ω , 150 ... 600 Ω

Kopfhörer-Spannungsverstärkung

16 ... 40 Ω , 0 dB

40 ... 150 Ω , 6 dB

150 ... 600 Ω , 12 dB

Kopfhörer-Ausgangsleistung

Mind. 150 mW im Lastbereich von 16 Ω bis 600 Ω

Stromsteuerungs- und Trigger-Ausgang

12 V Gleichspannung, 25 mA

Röhrensatz

12 Röhren: sechs 12AX7-Röhren und sechs 12AT7-Röhren

Hochpegel: eine 12AX7-Röhre und zwei 12AT7-Röhren

(pro Kanal, mit Blick auf die Frontplatte)

Tonabnehmer mit beweglicher Spule: eine 12AX7-Röhre und eine halbe 12AT7-Röhre (pro Kanal, mit Blick auf die Geräteabdeckung)

Tonabnehmer mit beweglichem Magnet: eine 12AX7-Röhre und eine halbe 12AT7-Röhre (pro Kanal, mit Blick auf die Geräteabdeckung)

Spannungserfordernisse

Eine Wechselspannungswandlung des C1100-Systems ist nicht möglich.

Das C1100-System wird im Werk für eine der folgenden Wechselspannungen konfiguriert:

100 V, 50/60 Hz bei 75 W

110 V, 50/60 Hz bei 75 W

120 V, 50/60 Hz bei 75 W

220 V, 50/60 Hz bei 75 W

230 V, 50/60 Hz bei 75 W

240 V, 50/60 Hz bei 75 W

Leistungsaufnahme im Standby: < 0,5 W

Hinweis:

Die erforderliche Spannung ist an der Rückwand des C1100C angegeben.

Gesamtabmessungen

Breite: 44,5 cm

Höhe: 15,2 cm einschließlich Füße

Tiefe: 48,3 cm einschließlich Frontplatte, Knöpfe und Kabel

Gewicht

C1100C: 12,3 kg netto

19,5 kg inkl. Lieferkarton

C1100T: 11,3 kg netto

17,7 kg inkl. Lieferkarton

Abmessungen des Lieferkartons

Breite: 68,6 cm

Höhe: 30,5 cm

Tiefe: 63,5 cm

Verpackungsanleitung

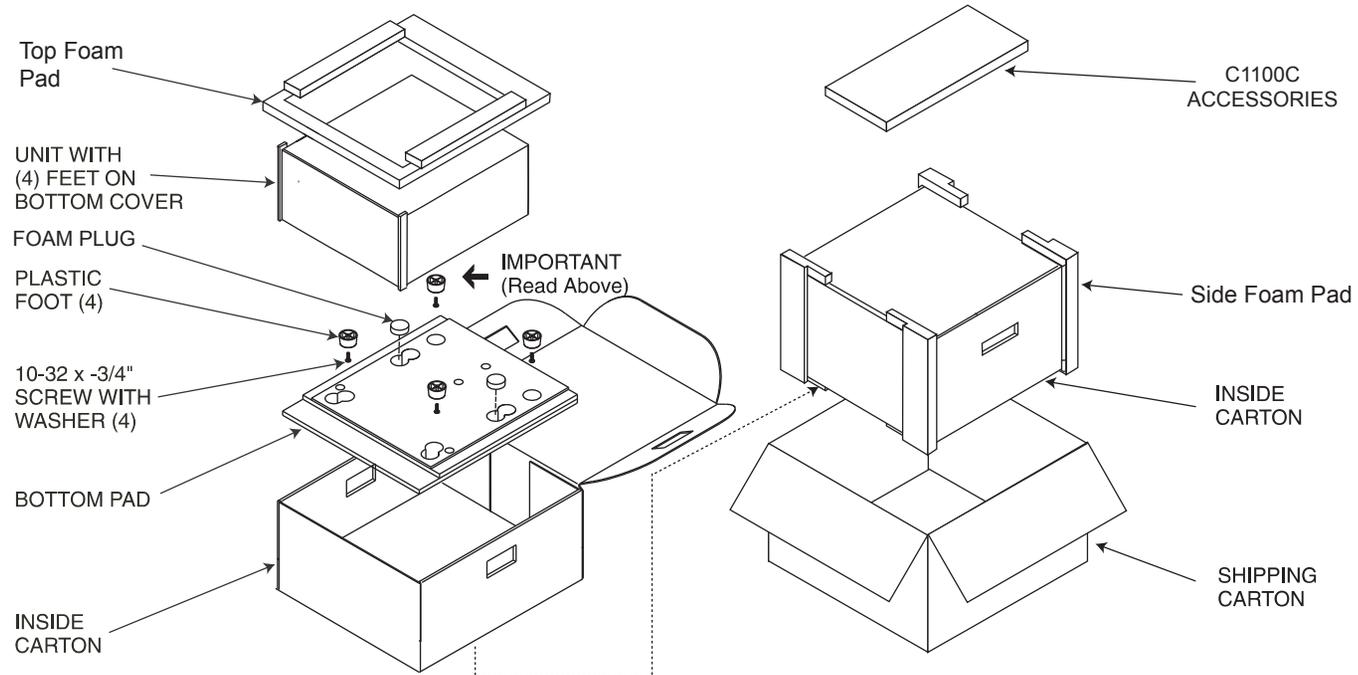
Im Falle, dass das Gerät zum Zwecke der Versendung wieder verpackt werden muss, dann muss dies genauso wie im Folgenden gezeigt geschehen. Es ist äußerst wichtig, dass die vier Plastikfüße am Boden des Gerätes angebracht sind. Damit wird die ordnungsgemäße Lage des Gerätes auf der unteren Versandplatte abgesichert. Wenn diese Sicherung nicht vorgenommen wird, kann es zu Versandschäden kommen.

Benutzen Sie den Originallieferkarton und dessen Innenteile nur dann, wenn sie sich in einem einwandfreien Zustand befinden.

Hinweis:

Für den C1100C und den C1100T wird der gleiche Lieferkarton verwendet. Der Lieferkarton des C1100C enthält ein separates Zubehöropaket.

Menge	Teilenummer	Beschreibung
1	033838	Nur Lieferkarton
2	033837	Seitliche Versandplatte (Schaumstoff)
1	033836	Nur Innenkarton
1	034414	Obere Versandplatte (Schaumstoff)
1	034301	Untere Versandplatte
4	017937	Plastikfuß
4	400159	#10-32 x 3/4"-Schraube
4	404080	#10-7/16"-Flachunterlegscheibe





AUDIO COMPONENTS
Harderweg 1 22549 Hamburg
Tel. 040-2785860 Fax 040-278586-0
info@audio-components.de
www.audio-components.de